An einen Haushalt • Postgebühr bar bezahlt • RM 96A402028

Hallo Oberösterreich

Die große Monatszeitung im Lande

Dezember 2010 · 15. Jahrgang · Nr. 174
4020 Linz, Tel. 0732/331132-0, www.hallo-zeitung.at

WM-Kampf

Ein 34-jähriger Barkeeper aus dem Mühlviertel ist ein Artist hinter der Theke, der beim Mixen von Cocktails mit bis zu sechs Getränkeflaschen gleichzeitig jongliert. In Singapur kämpft er nun um den WM-Titel im Show-Barkeeping. S. 3

Große Gefahr für Oberösterreichs Artenvielfalt

„Aliens" rotten heimische Tiere und Pflanzen aus

Eingeschleppte Pflanzen, Tiere und Pilze entwickeln sich zu einer großen Gefahr für Oberösterreichs Artenvielfalt. Einige dieser „Aliens", fachsprachlich „Neobiota" genannt, vermehren sich in unseren Breiten explosionsartig und rauben heimischen Arten den Lebensraum. Der globale Handel und die Klimaerwärmung begünstigen diese alarmierende Entwicklung, die großen ökologischen und ökonomischen Schaden anrichtet. Die Bekämpfung der ungebetenen Eindringlinge kostet jährlich Millionen. 270 heimische Blütenpflanzen sind akut vom Aussterben bedroht. Das sind zehn Prozent der gesamten Blütenflora im Lande. Welche Invasoren besonders aggressiv sind und sogar dem Menschen gefährlich werden, lesen Sie auf S. 2.

Tolle Geschenke für die „Hallo"-Leser!

Der Winter klopft an und im Nu steht Weihnachten vor der Tür. „Hallo" verrät Ihnen daher in einem achtseitigen „Extra" (Seite 5 bis 12) die besten Skigebiete, die schönsten Advent-Veranstaltungen und die tollsten Festtagsgeschenke. In diesem Sonderteil haben wir tolle Geschenke für die „Hallo"-Leser verpackt. Sie reichen von 40 Gratis-Eintrittskarten beim Nordic-Weltcup-Open in der Ramsau bis zu einem Gratiseinkauf im Wert von 1.000.- Euro in der PlusCity. Außerdem gibt's eine Gratis-Traumhochzeit in einem einzigartigen Ambiente zu gewinnen.

WERBUNG

VIFZACK

Zentralorgan für Info und Unterhaltung

BITTE NICHT WEITERSAGEN. Im Vertrauen darf ich Ihnen, verehrte Leserin, geschätzter Leser, verraten, dass kürzlich ein hochrangiger Landespolitiker die Wahrheit ausgesprochen hat. „In Wirklichkeit kracht es an allen Ecken und Enden," hat er gesagt und die Finanzsituation gemeint. Um den Mann nicht der Gefahr verbaler Prügel durch seine Berufskollegen auszusetzen, wollen wir ihn anonym halten. Nur ein kleiner Hinweis: Sein Name beginnt mit Josef und endet mit Ackerl.
Von der Wahrheit zu „Hallo" ist es nicht weit. Wir sind zwar nicht die „Prawda" („Wahrheit") Oberösterreichs, aber doch so etwas wie ein Zentralorgan für beste Information und Unterhaltung im Bereich der Gratiszeitungen. Unsere Dezember-Ausgabe steht ganz im Zeichen von Advent, Weihnachten und Winterfreuden. Natürlich haben wir auch den Gabentisch für unsere große Leserfamilie reich gedeckt: Für Sportliebhaber gibt es Eintrittskarten zum Nordischen Weltcup in der Ramsau zu gewinnen (S. 5), Tierfreunde laden wir gratis ins Gut Aiderbichl ein (S. 10), für Romantiker verlosen wir eine Traumhochzeit (S. 13), und nicht zuletzt bringt das „Hallo"-Christkindl einen Gratiseinkauf im Wert von 1.000.- Euro in der PlusCity. Da kommt Freude auf! Verbringen Sie eine schöne, möglichst sorgenfreie Weihnachtszeit! Servus, Pfiat Gott und -

auf Wiederlesen!

redaktion@hallo-zeitung.at

„Reichweite" gewonnen

In der November-Ausgabe von „Hallo" haben wir drei Exemplare des Noricum-Krimis „Reichweite" (Verlag Bibliothek der Provinz) des Linzer Autors Dr. Volker Raus verlost. Aus den vielen Einsendungen wurden folgende Gewinner gezogen: *Birgit Schmalzl (Linz), Gerhard Schiefermayr (Linz), Hans Hackl (Asten).* Wir gratulieren und wünschen eine spannende Lektüre!

Eingeschleppte Tiere und Pflanzen als Riesenproblem

„Aliens" gefährden unsere Flora und Fauna

Migration ist kein rein menschliches Phänomen. Eingeschleppte Pflanzen und Tiere, „Aliens" oder Neobiota genannt, breiten sich zum Teil rasend schnell aus und gefährden unsere Flora und Fauna. 270 heimische Blütenpflanzen sind akut vom Aussterben bedroht.

Neobiota sind Tier-, Pflanzen- oder Pilzarten, die nicht zur ursprünglichen Artenausstattung eines Gebietes zählen, sondern nach 1492, der Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus, eingeführt wurden. Der globale Handel und die Klimaerwärmung begünstigen diese Artenwanderung und machen sie weltweit zu einem riesigen Problem.

In Oberösterreich zeitigt der Vormarsch der Eindringlinge teilweise schon dramatische Folgen. „270 Blütenpflanzen, das sind zehn Prozent der gesamten heimischen Blütenflora, stehen auf der Roten Liste und sind akut vom Aussterben bedroht," weiß Michael Strauch von der Landesnaturschutzabteilung. Der 48-jährige aus Leonding ist Sachverständiger für Natur- und Landschaftsschutz und arbeitet an Abwehrprogrammen gegen die „Aliens" mit.

Pflanzliche und tierische Zuwanderer richten nicht nur ökologischen, sondern auch ökonomischen Schaden an. Ihre Bekämpfung kostet Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei Millionen. Europaweit werden die Neobiota-Kosten auf etwa 12,7 Milliarden Euro pro Jahr geschätzt.

Foto: Stefan Guttmann

Der Signalkrebs rottet die heimischen Krebsarten aus. Der Riesen-Bärenklau (li.) und die Goldrute nehmen die Grünflächen in Besitz.

Fotos(2): Land OÖ/M. Strauch

Flusskrebsbestand zu 80 Prozent verschwunden

Zu den gefährlichsten Eindringlingen gehört beispielsweise der aus Nordamerika stammende Signalkrebs, der die Krebspest überträgt. Die Folge: Etwa 80 % der heimischen Flusskrebsbestände sind bereits verschwunden.

Ähnlich wüten die Kanadische Goldrute, der aus dem Kaukasus stammende Riesen-Bärenklau und das Himalaya-Springkraut. Michael Strauch: „Diese Pflanzen vermehren sich explosionsartig und lassen heimischen Arten kaum noch Lebensraum." Das gilt vor allem für die Magerwiesen, von denen es im Alpenvorland nur noch 200 ha gibt. Durch händisches Jäten oder gezielte Mahd kämpft man gegen die Invasoren, die zum Teil auch für die menschliche Gesundheit gefährlich sind. So etwa verursacht der Riesen-Bärenklau bei Sonneneinstrahlung schwere Hautverbrennungen, das Traubenkraut (Ragweed), ursprünglich in Nordamerika heimisch, löst bei vielen Leuten schwere Allergien aus.

WERBUNG

Budget: Sparsam wirtschaften - die Konjunktur stützen!

Weltweit stehen die öffentlichen Haushalte derzeit vor dem gleichen Dilemma: Soll man nach zwei Jahren Krise sparen oder durch zusätzliche Investitionen die Konjunktur stützen. Oberösterreich kann Dank geordneter Landesfinanzen und einem soliden Fundament den Weg des Sowohl-als-auch beschreiten.

Landesfinanzreferent Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer ist der Meinung, dass Extrempositionen in der Finanzpolitik hohe Risiken mit sich bringen würden:
• Wer derzeit den Sparstift zu hart ansetzt (oder wie manche Staaten Europas ansetzen muss), gefährdet die gerade erst wieder anlaufende Konjunktur.
• Wer ohne sparen und strukturelle Reformen weiter in die Wirtschaft investiert, betreibt Krisenbekämpfung auf Kosten kommender Generationen.

Oberösterreich geht hier den dritten Weg einer gezielten Schwerpunktsetzung:
• mit einer Investquote, die weiterhin über dem internationalen Durchschnitt liegt
• keine Kürzungen bei den jetzt wichtigen Aufgaben wie Arbeitsmarkt, Bildung oder Forschung und Entwicklung
• Steigerung im Sozial- und Gesundheitsbereich beim Nahverkehr und im Kinderbetreuungsbereich

Gleichzeitig wurde beispielsweise der Personalaufwand auf Basis 2010 eingefroren und bei den Ermessensausgaben gekürzt. Der Grundsatz „investieren vor konsumieren" hat weiterhin absolute Budgetpriorität, damit auch unter schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, wie sie derzeit gegeben sind, zukunftsorientierte Vorhaben realisiert werden können. Der Bereich Ermessensausgaben wurde daher deutlich zurückhaltender budgetiert als im mittelfristigen Vergleich.

Überdurchschnittliche Investitionsquote

Die Investitionsquote des Budgetvoranschlages 2011 wird einschließlich des Nachtragsvoranschlags 2010 17,3 Prozent betragen. Das ist trotz der schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen immer noch ein überdurchschnittlicher Wert. Unter Wirtschaftsexperten werden 15 Prozent Investquote bei einer Gebietskörperschaft als „sehr guter Wert" bezeichnet.

Diese überdurchschnittliche Investquote ist ein wichtiges Instrument, um die Konjunktur im Jahr 2011 weiter zu stützen.

Arbeitsmarkt hat weiter Vorrang

Durch die Krise bedingt, wird der Winter 2010/11 noch eine besondere Kraftanstrengung auf dem Arbeitsmarkt erfordern. 2011 werden die Ausgaben für den Bereich aktive Arbeitsmarktpolitik auf Rekordniveau bleiben.

Der mit den Sozialpartnern und dem AMS erarbeitete „Pakt für Arbeit und Qualifizierung" bleibt Leitfaden für eine aktive Arbeitsmarktpolitik. Besonderes Augenmerk liegt auf einer weiteren Forcierung von Zukunftsbranchen, wie etwa dem Bereich der ÖKO-Jobs oder Arbeitsplätzen in der Kreativwirtschaft.

Ein zusätzlicher Arbeitsschwerpunkt 2011 wird die Kinderbetreuung sein. Durch den Gratiskindergarten steigen die Ausgaben in diesem Bereich weiter deutlich an, von 172 auf 182 Millionen Euro. „Dabei handelt es sich aber um echte Zukunftsinvestitionen, denn der Kindergarten ist eine wichtige Bildungseinrichtung", betont Landeshauptmann Josef Pühringer. „Ein Land, dessen Zukunftsfähigkeit letztlich von der Kreativität seiner Menschen abhängt, muss entsprechende Angebote bereitstellen, um bereits bei Kindern Talente so früh wie möglich zu entdecken und entsprechend zu fördern. Darüber hinaus wird damit auch eine wesentliche Maßnahme für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verwirklicht."

Oberösterreich wird auch 2011 die Ausgaben für Forschung und Entwicklung erhöhen. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer: „Wir müssen unsere Stärken in diesem Bereich weiter ausbauen." Foto: Kraml

Höhere Ausgaben für Forschungsoffensive

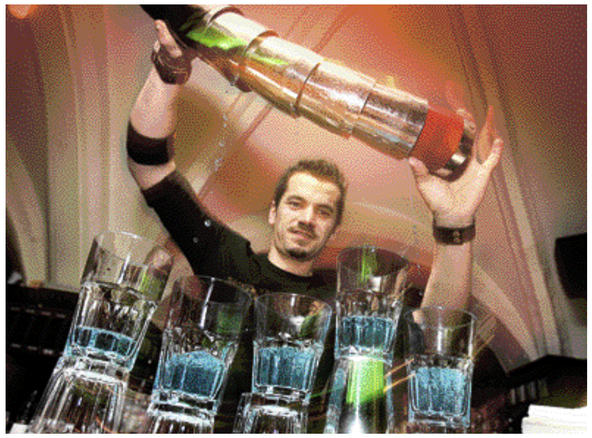
Die mit den Konjunkturpaketen beschleunigte Schulbau- und Sanierungsoffensive wird konsequent fortgesetzt. Die oberösterreichische Forschungsoffensive hat das Ziel, die Forschungsquote in unserem Bundesland auf vier Prozent zu erhöhen. Oberösterreich wird auf diese Weise seine Stärkefelder in Forschung und Entwicklung weiter ausbauen. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung werden daher auch im Jahr 2011 wieder ansteigen.

NAMEN & SPRÜCHE

Im Zusammenhang mit unseren Reformprojekten habe ich schon viele Vorsprachen, wo mir erklärt wird, was bei anderen geht und bei ihnen nicht. Das ist legitim, aber es wird niemand unter Denkmalschutz gestellt.
Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann

Ökonomisches Handeln und medizinische Spitzenleistungen widersprechen sich nicht. Man kann aufs Geld schaun, und dem Patienten doch alles geben, was er braucht. Das bringt Patienten kein Minus und für die Kassa ein Plus.
Dr. Erhard Prugger
AUVA-Landeschef

Bei der kuriosen Debatte um Vollverschleierungsverbot und Verkehrssicherheit fragt man sich: Ist ein Panzer des österreichischen Bundesheeres, der einen Sehschlitz hat, eine Burka oder nicht?
Josef Ackerl
LH-Stellvertreter



Cocktail-Artist kämpft um Weltmeister-Krone

Wenn Stefan Haneder (Bild) aus St. Oswald bei Freistadt einen Cocktail mixt, wähnt man sich im Zirkus. Der 34-jährige Mühlviertler ist ein weltweit gefragter Star unter den Barkeepern. Mit artistischem Können jongliert er gleichzeitig bis zu sechs Getränkeflaschen, wirbelt Gläser durch die Luft, stapelt sie zu waghalsigen Türmen und verwendet Strohhalme wie einen Bumerang. Er zaubert seine Drinks in einer atemberaubenden Show hinter der Theke hervor.

Zuletzt trainierte der fünffache Staatsmeister im Flair-Bartending wie das Show-Barkeeping offiziel heißt, bis zu sieben Stunden am Tag, denn Stefan hat ein großes Ziel: Er will sich diese Woche in Singapur bei der Weltmeisterschaft in seiner Paradedisziplin die Krone aufsetzen. Vize-Weltmeister ist Haneder bereits, und sehr zuversichtlich: „Ich kann den Titel holen!" Dazu muss er vor tausenden Zusehern in fünf Minuten möglichst spektakulär drei Cocktails mixen und Gegner aus 56 Ländern besiegen.

Stefan Haneder, der unter anderem schon in Las Vegas, Kuba und Dubai aufgetreten ist, betreibt seit zehn Jahren in Freistadt die Bar „Acanto" (zu Deutsch „Fröhlich angeheitert"), wo er 300 verschiedene Cocktails anbietet. Der gelernte Koch leitet auch Show-Barkeeping-Kurse im WIFI-Linz.

KOMMENTAR

von Manfred Radmayr

Parallelgesellschaft

ES IST ZUM AUS DER HAUT FAHREN. Da brachten die Iren 2008 die EU an den Rand des Kollaps, weil sie in einer ersten Volksabstimmung Nein zum Lissabon-Vertrag sagten, der die Zusammenarbeit der 27 Mitgliedstaaten neu regelt - und jetzt muss Irland genau von dieser EU vor dem finanziellen Untergang gerettet werden.
Da wird ein ORF-Oberabkassierer vom Küniglberg gejagt, und die staunende Öffentlichkeit erfährt, dass der selbstherrliche Mann inklusive aller Privilegien etwa das Gehalt des Bundeskanzlers bezogen hat.
Da propagiert die Bundesregierung das Bachelor-Studium, das sich nicht vom Bacchanten, dem weinseligen Trinker, ableitet, sondern eine universitäre Kurzausbildung bezeichnet, als der bildungspolitischen Weisheit letzten Schluss, entlohnt aber selbst die „Schmalspur-Akademiker" im öffentlichen Dienst so, als hätten sie keinen Uni-Abschluss.
Da sitzen in der neuen Wiener Stadtregierung vier nicht amtsführende Stadträte (3 FP, 1 VP), die 14 Mal im Jahr das Gehalt eines Nationalratsabgeordneten (8.160.- im Monat) kassieren, aber rein gar nichts zu sagen oder gar zu verantworten haben. In der Wiener Vorgängerregierung gab es sogar fünf Stadträte (2 VP, 2 Grüne, 1 FP) ohne Geschäftsbereich.
Da werden integrierte Familien aus Österreich abgeschoben, um sie kurz darauf durch juristische Hintertürln wieder ins Land zu schleusen.
Da bricht die große Koalition aus Wahltaktik die Verfassung, zieht sich in ein Thermalbad zurück und legt dann ein reform- und visionsloses Budget vor, das die Mehrheit der Steuerzahler nur als Provokation auffassen kann.
Möglich sind solche Entwicklungen, weil sich die Eliten und die so genannten einfachen Leute diametral auseinanderentwickelt haben. Die hohe Politik, „Finanzgurus" und Konzernlenker leben in einer Parallelgesellschaft, in einer anderen Welt. So ist kein Staat zu machen.

m.radmayr@hallo-zeitung.at

Hallo LEUTE in der Wirtschaft

Foto: www.cityfoto.at/LAURINGER

Conrad Megastore-Leiter Thomas Mayr (rechts) und sein Stellvertreter Johann Dickl nehmen die Neuzertifizierung in Empfang.

Conrad Electronic Linz ist wieder TOP!

AUSGEZEICHNET EINKAUFEN TOP HANDELSBETRIEB

Anerkennende Ehrung für höchste Qualität: Die OÖ. Wirtschaftskammer zeichnete den Conrad Electronic Megastore am Harter Plateau zum 2. Mal mit dem TOP-Handelszertifikat aus. Für TOP wird ein Geschäft erst nach umfassender Unternehmensanalyse und mehrmaliger genauer Überprüfung durch unabhängige Betriebsberater erklärt. Alle drei Jahre ist eine Neuzertifizierung fällig, die wieder eine Analyse und mehrmalige Testkäufe beinhaltet. „Wir freuen uns, dass wir mit unseren Leistungen und unserem Service erneut überzeugen konnten“, sagt Megastore-Leiter Thomas Mayr.
Seit mittlerweile 5 Jahren gibt es Conrad Electronic am Harter Plateau. Das Unternehmen hat sich in dieser Zeit einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet: Ist ein besonderer oder technischer Artikel beim Mitbewerb nicht oder nicht mehr erhältlich, dann gibt es immer noch Conrad. Bei dem Electronic-Spezialisten ist alles möglich! Rund 30.000 Artikel sind in den Abteilungen Modellbau, SAT/Telekommunikation, Multimedia, Heim & Haus sowie Bauelemente und Messtechnik lagernd.

Rohwurst gehört für Gerald Zellinger zu den Lieblingsprodukten.

Fleischerei Zellinger räumte 24 Medaillen ab

Ihre führende Stellung unter den heimischen Fleischhauereibetrieben bestätigte die Firma Zellinger aus Steyr beim 18. Internationalen Fleisch- und Wurstwettbewerb in Wels. Dort beurteilte eine Fachjury 1.300 Produkte von 150 Betrieben aus der ganzen Welt. Der Gesamtsieg ging bereits zum 6. Mal an die Firma Zellinger. Der Fleisch- und Wurstspezialist räumte 22 Gold- und 2 Silbermedaillen ab.
„Das Wichtigste sind das Rohmaterial und die Rezepturen,” erklärt Firmenchef Gerald Zellinger seine Erfolgsformel, „dann kommen aber schon die hervorragenden Mitarbeiter und die moderne Technologie.” Die geschäftsführenden Brüder Gerald und Patrick Zellinger haben einige hundert Produkte im Sortiment. Das Fleisch dafür liefern etwa 200 Landwirte aus der Region Steyr. Geschlachtet wird in Dorf an der Enns, produziert in Steyr-Münichholz. Auch Zellingers „Ungarische Salami” ist zu hundert Prozent ein Produkt aus Steyr. Im europäischen Vergleich gilt die seit 60 Jahren bestehende Firma mit 200 Mitarbeitern und 15 Filialen in der Fleisch- und Wurstbranche als Kleinunternehmen. „Wir erzeugen keine Massenware,” sagt Gerald Zellinger, für den Rohwurst und Rohpökelware die Lieblingsprodukte aus der eigenen Produktion sind. Derzeit bildet die Firma 20 Lehrlinge aus.

Neuer Wiener Westbahnhof: mehr Service & kürzere Wege

Tausende Zugreisende aus Oberösterreich begrüsst der Wiener Westbahnhof täglich. Ob Geschäftstermin oder Ausbildung, Familienausflug nach Schönbrunn oder Opernabend: für sie alle wird der Westbahnhof nach seinem Umbau zur ersten BahnhofCity Österreichs (Bild) mehr Service, mehr Shopping und bequemeres Reisen bieten. Im Herbst 2011 soll alles zur großen Eröffnung fertig sein.

WERBUNG

Design-Empfangshalle für Bahngäste aus OÖ

Der Wiener Westbahnhof ist mit einer Frequenz von rund 43.000 Reisenden täglich einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte Österreichs. Als Ziel genauso wie als Ausgangspunkt für Reisen in den Westen des Landes und nach ganz Westeuropa wird er jetzt mit einem großangelegten Neu- und Umbau zukunftsfit gemacht.
Der „alte Westbahnhof” stammte noch aus der Nachkriegszeit. Seit September 2008 wird der Bau bei laufendem Betrieb von der ÖBB zur ersten BahnhofCity Österreichs umgebaut. Dazu gehört die Generalsanierung der denkmalgeschützten Bahnhofshalle (Bild rechts), die noch vor Weihnachten wieder die Fahrkartenschalter, das Reisezentrum und eine Reihe von Geschäften beherbergen wird. Außen fallen sofort die beiden Neubauten links und rechts der Halle ins Auge: sie setzen einen unübersehbaren modernen Akzent (siehe großes Bild oben). Links wird ein Bürogebäude mit offenem Atrium errichtet. Gegenüber entsteht ein zweiter Bürokomplex, in dem zusätzlich ein Hotel - mit Designerzimmern, aber Low-Budget-Preisen - integriert wird. Unter dem so entstehenden Gebäudeensemble wurde ein Geschoß eingezogen. Auf drei Ebenen werden sich dann die Bahnhofshalle mit den dazugehörigen Serviceeinrichtungen sowie eine ausgedehnte Shoppingmeile mit ungefähr 95 Geschäften und abwechslungsreicher Gastronomie befinden - ein ganzer neuer Stadtteil!

So soll die denkmalgeschützte Halle nach der Renovierung aussehen. Die ersten Teile werden noch vor Weihnachten wiedereröffnet!

Zur Eröffnung erwartet die Fahrgäste ein zeitgemäßer, bequemer und barrierefreier Bahnhof des 21. Jahrhunderts, mit Reisezentrum und hellen, sicheren, überwachten Warte-

Service und Sicherheit in modernem Ambiente

bereichen mit mehr als 200 Sitzplätzen. Der Bahnhof wird zum multifunktionalen Raum mit optimaler Verkehrsanbindung an U-Bahn, Bus und Bim und bietet Reisen, Shopping, Büros und ein Hotel – mitten in Wien. Und damit wird der neue Westbahnhof vielleicht der erste echte Konkurrent für den Linzer Dauersieger bei der Wahl zum schönsten Bahnhof Österreichs.

TERRASSENSCHUTZ
vor Sonne, Regen, Wind & Schmutz

„GLASOASE" Das Terrassendach mit rahmenlosen Glasfronten zum Wegklappen oder Verschieben. Lichtdurchflutet mit freiem Blick in die Natur!

„PAVILLON" Er kann, inkl. Dach, zur Hälfte geöffnet und in jede Windrichtung gedreht werden. Immer auf der Sonnenseite, immer windgeschützt!

„TERRASSENDÄCHER" Alles Gute kommt von oben? Nicht immer! Mit KGI-Terrassendächern bleibt die Sitzgarnitur trocken - Party „gerettet"!

„WINTERGÄRTEN" beheizt/unbeheizt. Unschlagbare Öffnungsmöglichkeiten(Schiebe- Ganzglas- Falttür ...)

„LOGGIA- BALKONverglasungen" multifunktionaler Raumgewinn!

Jetzt den Preisvorteil nutzen und für 2011 bestellen!

MÖCHTEN SIE MEHR ERFAHREN? Besuchen Sie uns!
Internet www.kgi.at oder unsere Ausstellung!
KGI Klamuth OG • 4203 Altenberg bei Linz • Oberkulm 3 • Tel. 07230/20534
Öffnungszeiten Mo - Do 8 bis 16.30 Uhr
www.KGI.at KGI

Hallo Oberösterreich

WINTER & ADVENT

Die besten Skigebiete, schönsten Veranstaltungen, tollsten Geschenke

Für dieses Hallo-EXTRA wurden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit gemäß § 26 Mediengesetz um entgeltliche Einschaltungen.

„Hallo” verlost 40 Eintrittskarten!

In Ramsau startet die Kombi-Weltelite

Da ist Hochspannung und Spitzensport auf der Schanze und in der Loipe garantiert: In Ramsau am Dachstein startet von 17. bis 19. Dezember die Weltelite beim FIS Weltcup der Nordischen Kombination.

Nicht nur die atemberaubende Landschaft und tolle Sportinfrastruktur hat Ramsau am Dachstein berühmt gemacht, auch der traditionell vor Weihnachten stattfindende FIS Weltcup der Nordischen Kombination trägt alljährlich dazu bei. Heuer steigt dieser Sporthöhepunkt von 17. bis 19. Dezember. Lassen Sie sich ihn nicht entgehen.
Seien Sie dabei, wenn die Weltelite 100-Meter-Flüge zeigt und auf der 2,5-km-Loipe drei Mal Start und Ziel passiert (Bilder u.). Der 3-fache

Tolle Angebote für Weltcup-Advent

Olympiasieger und Wahlramsauer Felix Gottwald peilt einen Heimsieg an. Das tolle Weltcup-Advent-Angebot:
• 3-Tage Loipenticket
• Langlaufnachmittag „in den Spuren der Weltmeister“ mit Christian Hoffmann, Michael Botwinov und Maria Theurl
• Eintritt zu den Weltcup-Veranstaltungen, Siegerehrung im Adventdorf mit Weisenbläsern und Adventmarkt
• 2 Übernachtungen mit Halbpension ab 130.- Euro

„Hallo” verlost für 18./19. 12. insgesamt 40 Eintrittskarten: für Samstag 10 x 2 Tickets und Sonntag 10 x 2.

Schreiben Sie bis 7. 12. eine E-mail an gewinnspiel@hallo-zeitung.at. Kennwort: Ramsau. Die 20 Gewinner werden bis 10.Dezember telefonisch verständigt.

Tourismusverband Ramsau am Dachstein, Ramsau 372, 8972 Ramsau am Dachstein: T +43 (0) 3687 81833, F +43 (0) 3687 81085
Internet: www.ramsau.com, E-mail: info@ramsau.com

ramsau am dachstein

Lachtal-Skigebiet erhielt zweite 6er-Sesselbahn

Sieben Millionen Euro wurden heuer in die „Qualitätsoffensive Lachtal 2010“ investiert. Diese umfasst:
● den Bau der mit Wetterschutzhauben ausgestatteten 6er-Sesselbahn „Schönberg-Schaukel“ (1.100 m lang, 3 - 4 Minuten Fahrzeit, Förderleistung 1.800 Personen/Stunde)
● die neue, breite Schönfahrpiste „Almrausch“ inklusive Beschneiung
● den Ersatz des Zinken-Schlepplifts sowie
● die Skigebiets-Erweiterung in die Dietrichalm mit der neuen, attraktiven „Himmelreich“-Piste.

Das Skigebiet Lachtal verfügt nun somit über zwei moderne 6er-Sesselbahnen und 7 Lifte, 40 km attraktive, großteils beschneite Skipisten, 15 km spannende Skirouten und ein insgesamt 150 ha großes Skiareal in Sonnenlage. Aufgrund der Höhe von 1.600 - 2.222 m und der starken Beschneiungsanlage zählt das Lachtal zu den schneesichersten Skigebieten der Ostalpen.

KINDERFREUNDLICHKEIT wird besonders GROSS GESCHRIEBEN. Das Lachtal ist ideal für Anfänger. Was im „Kinder-Lachtal“ geboten wird, kann sich sehen lassen: Zauberteppich, Teddy-Seillift, Mini-Slalom, bunter Figuren-Parcours, Wellenbahn, Schatzsuche, Lachtal-Kinder-Taxi… Und: Kinder bis 6 Jahre fahren in Begleitung der Eltern bei allen Liften gratis!

Die vielen Skihütten laden zu preisgünstigen Einkehrschwüngen ein.

Tolle Package-Angebote zum Ski-Opening von 3. bis 8. Dezember 2010

Europäischer Skiarea-Sieger 2009/10

Der Hauser Kaibling, Europas Skiarea-Testsieger 2009/2010, punktet mit Schneesicherheit, Traumpisten, urigen Skihütten, modernen Liftanlagen und einer einzigartigen Parkplatzgarantie. Als jüngste Innovation sorgt ein Service-Center auf 1.424 m Höhe für noch mehr Komfort.

Am Hauser Kaibling, dem östlichsten Einstieg in die Schladminger 4-Berge-Skischaukel, bietet man bereits traumhafte Pistenverhältnisse. Das Highlight: Die Gipfelbahn mit Wetterschutzhauben auf den höchsten Punkt der Schladminger 4-Berge-Skischaukel. Genießen Sie von dort aus einen 360 Grad Panoramablick über das gesamte Ennstal.

Skiarea-Sieger

Als Skiarea-Sieger katapultierte sich der Hauser Kaibling in die Riege der führenden Schigebiete in den Alpen und trat die Nachfolge von Hotspots wie Flachau (2008/09) und Ischgl/ Samnaun (2007/08) an. Zu diesem Ergebnis kam der „Internationale Skiareatest“ nach seinen Quality-Checks in Österreich, der Schweiz, Italien, Frankreich und Slowenien.

Neues Service-Center

Die Bergstation der 8er-Gondelbahn hat ein 800 m² großes Service-Center bekommen. Es ist mit einer Lounge namens „Platzhirsch“, einem Sportfachgeschäft, einer Ski- und Snowboardschule sowie Sanitäranlagen ausgestattet und bietet die optimale Ergänzung zur Talstation.

Das neue Service-Center an der Bergstation der 8er-Gondelbahn auf 1.424 m sorgt für noch mehr Komfort

Live-Panorama-TV

Wer sich zu Hause über die Vorzüge des Hauser Kaiblings informieren möchte, wird im Internet unter www.hauser-kaibling.at fündig. Das neue Panorama-TV live vom Gipfel des Berges zeigt die aktuelle Wetterlage, Hinweise auf Neuheiten und diverse Veranstaltungen. Auch Nutzer von „Facebook“ werden stets auf dem Laufenden gehalten.

Geschwindigkeitstest

Die Skifahrer am Hauser Kaibling können nun auch ihre Geschwindigkeit testen. Dafür steht eine permanente Schnellschuss-Strecke kostenlos bereit. Außerdem können zwölf Helmkameras in HD-Qualität ausgeliehen werden. Dadurch ist es möglich, den unbeschwerten Skitag festzuhalten und ihn per DVD mit nach Hause zu nehmen.

Ski Opening 3.- 8.12. '10

Von 3. bis 8. Dezember findet das offizielle Ski-Opening statt. Als besonderes „Zuckerl“ gibt es attraktive Ski-Opening-Packages, um die ersten Spuren in den frischen Schnee ziehen zu können.

Alle Informationen zum Ski Opening finden Sie unter www.hauser-kaibling.at

Z. B. 2 Tages-Package inkl. 1 Übernachtung mit Frühstück, 1 Tagesskipass, Kaffee und Jourgebäck zur Begrüßung an der 8er-Gondelbahn um nur 63.- Euro/ Erwachsenen.

Fotos: tanox.at

Genießen Sie vom höchsten Punkt der Schladminger 4-Berge-Skischaukel einen 360-Grad-Panoramablick über das gesamte Ennstal

HAUSER KAIBLING: Daten & Fakten

● **126 Pistenkilometer** ● **45 moderne Liftanlagen** (Östlichster Einstieg in die Schladminger 4-Berge-Skischaukel) ● **13 urige Skihütten + 1 gemütliche Lounge** (alle mit Bedienung)
● **TOP Event:** „Pendulum“, „Wir sind Helden“, „Camo & Krooked“ und der zweite „Big-Air-Contest“ am 9. April 2011 beim Saisonfinale am Hauser Kaibling
● **Tickets um 34 Euro unter www.hauser-kaibling.at. Top-Packages bereits ab 60 Euro!**

ALLE INFORMATIONEN: Package: 03686/223434
Bergbahn: 03686/3030 office@hauser-kaibling.at
www.hauser-kaibling.at

LIVE DABEI Ski amade

WWW.HAUSER-KAIBLING.AT

Erweiterte Riesneralm bietet neuen Höhen-Ski-Genuss

Mit einer außergewöhnlichen Skigebietserweiterung nimmt ab Dezember die Riesneralm in Donnersbachwald seine Gäste in Empfang. Das als Geheimtipp gehandelte Skigebiet wird damit im wahrsten Sinne des Wortes in weitere Höhen katapultiert und eröffnet dem Gast neue Perspektiven.

Wartete das Skigebiet bereits mit 4 Talabfahrten bis zu 7 km Länge auf, gibt es jetzt noch eine attraktive Erweiterung. Die moderne Panorama-6er-Bahn mit einer Länge von 2 km übertrifft den bisherigen Hauptaufstieg nochmals um 300 Meter und erschließt einen neuen Höhenbereich.

Die Kernmerkmale der Riesneralm:
- ein neues Höhensonnenskigebiet zwischen 1.300 und 1.820 m Seehöhe
- eine 2 km lange Panorama 6er-Sesselbahn mit Wetterschutzhauben
- 5 km neue attraktive Pisten mit Beschneiung für jede Könnerklasse
- Alpin BASE-Renn- und Breitensportzentrum
- Gesamterweiterung des Pistenangebotes auf 30 km
- keine Stauzeiten mehr am Hauptaufstieg
- weiterhin die FREIHEIT auf den Pisten durch zusätzlich 13 ha Pistenfläche
- gastronomische Erweiterung: zusätzlicher Hochsitz und neue Skihütte im Höhenbereich

Die internationalen Auszeichnungen „Aufsteiger des Jahres", das „Internationale Pistengütesiegel" und der Sieg für „Das beste Kinderangebot" mit der 1. Österreichischen Kinderskischaukel (5 Kinderliftanlagen, 6 ha Kinderpistenfläche…), dokumentieren den hohen Qualitätsstandard der steirischen Riesneralm, die durch die Erweiterung nun noch einmal einen Quantensprung erlebt.

Info: 0043/3680/606-0
www.riesneralm.at

FAMILIÄR - TOPMODERN - HÖCHSTE QUALITÄT

Weltbester Tourismusfilm

Große Auszeichnung für den Steiermark Tourismus und die Grazer Firma Art Media, die im Auftrag der steirischen Touristiker einen Steiermark-Film drehte, der heuer Preis um Preis einheimste. Schließlich wurde der humorvolle und neuartige Werbefilm zum weltbesten Tourismusfilm 2010 gewählt. Ansehen kann man sich das preisgekrönte Werk unter www.steiermark.com/film

Schafmilchseife und tolle Ideen

Im wunderschönen Bauernhof von Gerlinde und Josef Hofer in Siernring dreht sich alles um das Schaf. Ideen und Kreativität von Gerlinde Hofer und ihrem Team sind grenzenlos! Das Sortiment umfasst eine breite Produktpalette an dekorierten Seifen (siehe Bild) sowie eine Florex Boutique mit Frotteeware und Seifenschalen und Chocolina's feinste Schafmilchschokoladen. So gibt es seit neuem auch Florex Lanolin Duftkerzen – in Duft, Farbe und Design der Schafmilchseifen.

Lina&Lina ist das neue Projekt, in der sich Lina, das erste Schaf der Familie Hofer – gekauft 1987 – zur Geschichte entwickelt. Besuchen Sie Lina auf dem Bauernhof oder auf ihrer Homepage und entdecken Sie ihre Welt! „Am meisten freue ich mich über die große Begeisterung an unseren Original Florex Schafmilchseifen und den guten Besuch unserer Weihnachtsausstellung", so Gerlinde Hofer.

Drei Wochen lang sind Besuchern Tür und Tor geöffnet. Ein Rundgang im Haus, durch die liebevoll dekorierte Küche und Stube, erwecken weihnachtliche Vorfreude und man kann Punsch und Lebkuchen genießen.

Die Tauplitz in neuem Glanz!

Auf 2,5 Kilometern Länge und mit 700 (!) Höhenmetern eröffnet die 8er-Gondelbahn Mitterstein auf der Tauplitz neue Skigenuss-Dimensionen. Mit dieser 18-Millionen-Euro Investition bleibt das private Seilbahnunternehmen „vorne dabei" und die Einheimischen blicken zu recht stolz auf Steiermarks stärkste Gondelbahn: Die Tauplitz ist jetzt 2-seitig, auch von Bad Mitterndorf aus komfortabel erschlossen.

Jugendlich frisch frisiert, präsentiert sich ab sofort auch das neue Logo (siehe Gondelfoto oben). Selbstverständlich neu poliert und mit griffigem Schnee erwarten die extra breiten Pisten auch die skibegeisterten Gäste aus Oberösterreich. Der erprobte Mix aus Naturschnee und Beschneiung ermöglicht Skigenuss von Saisonstart bis April! Freigeister und Wildfänge dürfen sich auf teils unerforschte Terrains freuen, denn die „große Süd" ist jetzt noch besser erschlossen!

Die Tauplitz macht möglich, so richtig individuell zu genießen. Hier findet jeder Besucher beim Pendeln zwischen Mitterstein und Almplateau seine „Lieblingspiste". Die Tauplitz – dieses besondere Stück „heile Welt" vereint moderne Pisten und geselliges Feiern in den gemütlich warmen Skihütten mit gewohntem Charme. Der Winter steht vor der Tür – freuen wir uns!

Neuerungen 2010

- **8er-Gondelbahn mit 350 Parkplätzen bei der Talstation**
- **Skiverbindung zwischen den Talabfahrten Tauplitz & Bad Mitterndorf**
- **Übungslift bei der 8er-Zwischenstation**
- **Kinderskischule und Ski-Kindergarten**
- **Höhenwinterwanderweg beim Gipfellift**

Alle Infos unter www.dietauplitz.com

Aufgrund der geografischen Nähe ist die Anreise zur Tauplitz für alle Oberösterreicher angenehm kurz – dafür dauert der Skitag oder die Skiwoche wahrlich eine „genussvolle Ewigkeit" …!

Enns wird ganzjährig zu einer Krippenstadt

Die bekannte Künstlerin und Krippenbauerin Heidelinde Staudinger aus Neumarkt/ Hausruck übergibt am 4. Dezember einen Großteil ihrer Kunstwerke an ihre Geburtsstadt Enns, wo eine ganzjährige Ausstellung installiert wird. Dabei werden Altlandeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck und der Ennser Bürgermeister Franz Stefan Karlinger anwesend sein. Der Prälat des Stiftes St. Florian, Wilhelm Neuwirth, segnet die Krippen bei der Übergabe.

„Meine Geburtsstadt Enns hat mir im geschichtsträchtigen Frauenturm die Räumlichkeit für eine Dauer-Krippenausstellung zur Verfügung gestellt", freut sich Staudinger. Die Krippen können dann im Zuge der Stadtführungen das ganze Jahr über im Frauenturm besichtigt werden.

Damit ist Enns ab sofort nicht nur die älteste Stadt Österreichs, sondern auch eine ganzjährige Krippenstadt. Weitere Informationen unter: www.staudinger-kunst.at

Heidelinde Staudinger (69) ist ein Universaltalent. Die gebürtige Ennserin baut nicht nur Weihnachtskrippen und -figuren, sondern beherrscht auch die verschiedensten Maltechniken.

Feuerwehr-Turmblasen

Die Freiwillige Feuerwehr Grieskirchen lädt am Samstag, 11. Dezember, um 19 Uhr zum weihnachtlichen Turmblasen ein. Geblasen werden stimmungsvolle Weisen vom Eisenbahner Musikverein am Grieskirchner Feuerwehrturm in der Trattnachtalstraße 15. Bereits um 16 Uhr beginnt ein weihnachtliches Rahmenprogramm mit preisgünstigen kulinarischen Angeboten und Schmankerln für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Kinder tanzen für Kinder
1. LINZER BALLETT-SCHULE
SONNTAG, 28. NOV. 14.30 UHR
AKAD. GYMNASIUM - FESTSAAL - SPITTELWIESE
Ein Märchen für Groß & Klein
IM TRAUMLAND

Ist Sigmund Freuds Theorie noch aktuell? Hat sie je gestimmt? – Getanzte Träume weisen uns den absurden Weg ins ICH. Wir deuten Wolken, Sonne und Schatten, Monster und Feen. Vertanzte Traumdeutung nach einer Idee von Martin Knoll. Choreografie und Gesamtleitung: Prof. Johanna Wilk-Mutard.

1. Linzer Ballettschule - Prof. Johanna Wilk-Mutard
4020 Linz, Bethlehemstr. 24. Tel. 0732/ 779366
Internet: www.ballettschule.at

Karten zum Preis von 6 Euro in der
1. Linzer Ballettschule und 1 Stunde vor Beginn

Advent-Idylle im Märchenschloss

Der „Advent im Schloss" in St. Peter in der Au fällt nicht nur wegen des idyllischen Renaissanceschlosses auf, sondern besonders durch die geschmackvolle Ausgestaltung der Räume. In dem weihnachtlichen Märchenschloss präsentieren 50 Aussteller Kunsthandwerkliches und gediegene Accessoires für Advent und Weihnachten. Auch das musikalische Rahmenprogramm der Musikschule, der Jagdhornbläser, einer Querflötengruppe und der Alphornbläser sorgt für authentische Adventstimmung. Während Sie in Ruhe durch die Ausstellung bummeln, werden Ihre Kinder vom Jugendrotkreuz betreut. Verschiedene Vereine verwöhnen Sie mit Köstlichkeiten aus der Region.

Öffnungzeiten: Samstag, 27. 11. (10 - 18 Uhr), Sonntag, 28. 11 (9 - 18 Uhr). Eintritt: 2.-

Kunsthandwerk im Stehrerhof

Ein außergewöhnliches Ambiente bietet das Freilichtmuseum Stehrerhof in Neukirchen/Vöckla beim Adventmarkt am 4./5. Dezember. Eröffnet wird die Veranstaltung am Samstag, 4. 12., um 9.30 Uhr mit dem Eintreffen der Engel per Pferdekutsche. Am Sonntag, 5. 12., kommt ein weiterer prominenter Gast in den Stehrerhof: Der Nikolaus verteilt Lebkuchen und Nüsse an die Besucher.

Im Zentrum des Adventmarktes steht eine große Kunsthandwerks-Verkaufsausstellung, die vom Christbaumschmuck über Klosterarbeiten, Keramik- und Töpferware bis zu Puppen und Teddybären reicht. Auch viel altes bäuerliches Handwerk (Körbe, Filzarbeiten, Schafwollprodukte, Naturseifen, Eisstöcke…) wird angeboten.

Ein Standlmarkt sorgt dafür, dass das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Auch im Drehmaschinenmuseum, wo Krippen ausgestellt sind, gibt es Verköstigung.

Bläsergruppen (Bild oben) Stubenmusik und Singkreis sowie ein Adventkalender am Wohnhaus vervollständigen die Adventstimmung. Eintritt: 2.-, Kinder bis 14 Jahre frei.

Kalßkrippe und Herrgottschnitzer

Neben der berühmten Kalßkrippe mit ihren beweglichen Figuren, gilt die diesjährige Krippenausstellung im Museum der Stadt Bad Ischl dem bekannten Schnitzer Karl Gruber (88) aus Wöging bei Hohenzell. Die Ausstellung zeigt einen umfassenden Querschnitt aus dem Schaffen des Künstlers, der den Beinamen „Herrgottschnitzer" wahrlich verdient.

Für Gruber ist das Schnitzen ein unaufhörlicher Schöpfungsvorgang, völlig Unvorhergesehenes wächst ins Motiv, drängt sich fast aus dem Scheit und wird dankbar dazu genommen. In seinen Krippen und Schnitzereien finden die Innviertler Landschaft und das Innviertler Leben einen fixen Platz.

Im Laufe der Zeit ändert sich sein Stil, der Blick weitet sich, der Schnitt wird großzügiger, die Eigenart betonter. Die zaghafte Kleinteiligkeit weicht einer selbstbewussteren Anlage - nur das Bekenntnis zum Einfachen, zum Bäuerlichen ist geblieben. Besondere Berühmtheit erlangten seine großen Kirchenkrippen.

Die berühmte Kalßkrippe und Werke von Herrgottschnitzer Karl Gruber sind im Museum Bad Ischl zu bewundern.

Öffnungszeiten: Mittwoch 14 - 19 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag 10 - 17 Uhr, 20. Dezember bis 9. Jänner täglich geöffnet, ab 9. Jänner Freitag bis Sonntag 10 - 17 Uhr

Schiff ahoi am Country-Schiff

Gutscheine als Weihnachtsgeschenke werden immer beliebter. Noch dazu, wenn ganz besondere Erlebnisse damit verbunden sind. Schafberg-Bahn und WolfgangseeSchifffahrt haben eine Reihe von Angeboten, mit denen man dem Christkind bei der Geschenkeauswahl unter die Arme greifen kann.

„Unsere Nacht auf dem Schafberg mit Dampfzugfahrt und Übernachtung, unser Operettenschiff oder das Silvesterschiff kommen als Weihnachtspackerl immer gut an", sagt Alexandra Scharzenberger, Marketingleiterin von Schafberg-Bahn und WolfgangseeSchifffahrt. Auch die neuen musikalischen Kreuzfahrten für 2011, das Countryschiff oder das Kinoschiff sind sicherlich gern gesehende Weihnachtsgeschenke unterm Christbaum.

Jede Veranstaltung von SchafbergBahn und WolfgangseeSchifffahrt kann als Gutschein verschenkt werden. Auch Wertgutscheine ab einem Betrag von 5 Euro sind erhältlich und werden per Post zugeschickt.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.schafbergbahn.at

Fotos: ARGE Weihnachtsmärkte (4), Stadt Linz API (4)

Für ihr Erscheinungsbild in der Stillen Zeit des Jahres verdient die Stadt Linz Lob in höchsten Tönen. Den Takt geben der Christkindlmarkt am Hauptplatz (re.) und der Weihnachtsmarkt im Volksgarten (li.) an. Zwei Advent-Höhepunkte!

In der Stillen Zeit verdient Linz Lob in höchsten Tönen

VOLKSGARTEN-Programm

Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 17 Uhr

02. 12. Märchenerzähler Guido Holzer
03. 12. „THE VOICE"
Ty Tender Christmas Rock 'n' Roll
04. 12. Gruppo Costumi Tradizonali Bisiachi
05. 12. Linzer Perchten
06. 12. Der Nikolaus kommt
08. 12. Bläserquartett der Magistratsmusik
09. 12. Märchenerzähler Guido Holzer
10. 12. Singkreis Schönering
11. 12. Chor der Linz AG
12. 12. Weihnachten mit Daniela Urich
13. 12. Bläserquartett der Magistratsmusik
15. 12. Musikhauptschule Bindermichl
16. 12. Märchenerzähler Guido Holzer
17. 12. Linzer Weihnachtsbläser
18. 12. Movida Sisters
19. 12. Eriks Eyes meet Santa Claus
21. 12. Ein Foto mit dem Linzer Christkind - gleich zum Mitnehmen
22. 12. Chemie Chor

Öffnungszeiten: wochentags 9 bis 19 Uhr, sonn- und feiertags 10 bis 19 Uhr

HAUPTPLATZ-Programm

Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 17 Uhr

27. 11: Christbaumübergabe
04. 12. Chor der Linz AG
05. 12. Movida Sisters
06. 12. Der Nikolaus kommt
08. 12. Linzer Perchten - wie vor 100 Jahren
09. 12. Bläserquartett der Magistratsmusik
11. 12. Dirk Elfgen - weihnachtliche Gesangsshow
12. 12. Eriks Eyes meet Santa Claus
14. 12. Singkreis Schönering
16. 12. Bläserquartett der Magistratsmusik
17. 12. Weihnachten mit Daniela Urich
18. 12. Chemie Chor
19. 12. „THE VOICE"
Ty Tender Christmas Rock 'n' Roll
20. 12. Ein Foto mit dem Linzer Christkind - gleich zum Mitnehmen
21. 12. Chor der Singschule Linz
22. 12. Linzer Weihnachtsbläser

Öffnungszeiten: täglich 10 bis 20 Uhr

Die Kinder ersehnten ihn wie immer sehnsüchtig - und der Weihnachtsmarkt im Volksgarten enttäuscht sie auch heuer nicht. Die Märchenlandschaft im romantischen Park ist alle Jahre wieder ein Erlebnis für die Jugend. Und ebenso für die Eltern und Großeltern, denen das Herz aufgeht, wenn sie das Leuchten in den Augen ihrer Kinder und Enkerl sehen. Ein Spaziergang durch den Weihnachtsmarkt verbindet Generationen, weckt Erinnerungen und beflügelt die Phantasie.

Die traditionsreiche Veranstaltung gehört seit 54 Jahren zum beeindruckenden Ambiente des vorweihnachtlichen Linz. Im Lauf der Jahre wurden zwar immer wieder Modernisierungen vorgenommen, am ursprünglichen Charakter des Weihnachtsmarkts hat sich aber nichts geändert. Seit vier Jahren steht die neu gestaltete Krippe mit lebensgroßen Figuren im Mittelpunkt. Hier wird auch mit einer beeindruckenden Lichtshow das Weihnachtsevangelium kindergerecht vorgetragen. Täglich ab 15 Uhr kann man dieses Schauspiel im Halbstundentakt erleben. Eine großzügige Überdachung des Vorführungsbereichs bietet Schutz vor Wind und schlechtem Wetter.

Kindergerechtes Weihnachtsevangelium

Vor der großen Krippe wird auch heuer wieder ein Märchenerzähler die Kleinen in seinen Bann ziehen. Dazu passen hervorragend die Märchengruppen, die sich in den Park ducken.

Seit Jahren gehört es zur guten Tradition, dass sich die Kinder ihren Christbaumwald im Volksgarten zu einem Teil selbst gestalten. 400 Linzer Pflichtschüler haben im Werkunterricht wochenlang mit großem Eifer und viel Phantasie nach eigenen Vorstellungen ihren Baumschmuck gebastelt, ehe es am 24. November ans große Schmücken ging.

Ermäßigte Preise bei den Fahrgeschäften

Die Wartezeit aufs Christkind verkürzen Fahrten mit den weihnachtlichen Fahrgeschäften, bei denen die Schausteller mittwochs Nachmittag ermäßigte Preise gewähren.

So bunt wie die Märchenlandschaft ist auch das Angebot der Aussteller im Volksgarten. Es reicht von Spielwaren über Weihnachtsdekorationen, Kerzen, Kunsthandwerk, Glas und Keramik bis zu Korbwaren und Textilien. Da ist für jeden Wunsch ans Christkind die passende Antwort dabei.

Zur Labung lädt eine Vielzahl von Schmankerlständen ein. Die Gaumenfreuden reichen von süß bis sauer.

Den Hauptplatz von Linz an der Donau überflutet im Advent ein Lichtermeer aus Leuchtpyramiden und funkelnden Girlanden. Dazwischen umwogt ein entspanntes Treiben das Hüttendorf des Christkindlmarkts. Wer in diesen Tagen durch die Linzer Innenstadt schlendert, fühlt sich von dieser faszinierenden Atmosphäre unwiderstehlich angezogen. Der Christkindlmarkt wirkt wie ein Magnet. Er ist ein allseits beliebter Treffpunkt.

Beim Bummel durch den Markt gibt es viele Aha-Erlebnisse. Schließlich sind die achteckigen Verkaufsstände mit typischen Ansichten von Linz geschmückt. Das Lichtermeer verleiht den vom Linzer Karl Panzenberger gemalten Kunstwerken einen besonderen Glanz. Der Gang durch den Christkindlmarkt erhält so für den Besucher den Charakter eines Stadtrundgangs.

Ein „Stadtrundgang" am Hauptplatz

Das weithin sichtbare Wahrzeichen des Marktes kommt heuer aus der Innviertler Gemeinde Kirchheim im Bezirk Ried: Die 20 Meter hohe Fichte vollendet das weihnachtliche Bild inmitten des historischen Häuserensembles des Hauptplatzes.

Von besonderer Qualität ist nicht nur das Erscheinungsbild des Christkindlmarktes, sondern auch das Warenangebot.

Höchste Qualität als Markenzeichen

Hier findet man mit Garantie Geschenke der besonderen Art. Dazu gehören unter anderem Aquarelle und Schmuck, Holzschnitzereien und Dekorationen sowie meisterhaftes Kunsthandwerk aus Glas, Wachs, Holz und allerlei anderen Materialien. Angesichts dieser reichen Auswahl ergattern auch Spätentschlossene noch das passende Präsent.

Wie im Volksgarten kommen am Hauptplatz die Feinschmecker voll auf ihre Rechnung, da die Konsumationsbetriebe ebenfalls großen Wert auf Qualität legen. Ein wärmendes Glas Punsch, Glühmost oder Met, frische Bratwürstel mit Sauerkraut, heiße Erdäpfel, Käsespezialitäten, Nüsse, Früchtespieße - Genießerherz, was willst du mehr! Nicht verwunderlich, dass sich viele gesellige Runden zur lukullischen Erbauung am Christkindlmarkt treffen.

Die feierliche und fröhliche Stimmung lockt nicht nur die Linzerinnen und Linzer auf den Hauptplatz ihrer Heimatstadt, sondern viele Gäste aus dem In- und Ausland an. Es hat sich längst herumgesprochen, dass Linz im Advent zu den Hauptstädten Europas zählt.

Grüß Gott!

SUSANNE WEGSCHEIDER
Linzer Wirtschaftsstadträtin und Marktreferentin

Die Landeshauptstadt hat viele attraktive Seiten. Ihr wohl bezauberndstes Gesicht zeigt die Stadt allerdings im Advent. Ganz Linz leuchtet in den schönsten Farben. Das ist ein Verdienst des Engagements der Wirtschaftstreibenden und der vielen privaten Haushalte, die ihrem Umfeld ein weihnachtliches Kleid überstreifen. Den Linzer Ruf als Weihnchtsstadt begründen allerdings nicht zuletzt die beiden Adventmärkte am Hauptplatz und im Volksgarten. Vom vorletzten Samstag im November bis zum Heiligen Abend bilden sie die Fixsterne des Linzer Advents. Beide Märkte ergänzen sich deshalb so großartig, weil sie auf ganz unterschiedliche Konzepte setzen. Am Hauptplatz der moderne Christkindlmarkt, im Volksgarten der traditionsreiche Weihnachtsmarkt. Beide muss man erleben. Allen Linzerinnen und Linzern sowie allen Gästen unserer Stadt wünsche ich eine fröhliche und möglichst sorgenfreie Vorweihnachtszeit.

✻ Fotos mit dem Christkind

Das ist heuer neu auf den zwei Linzer Adventmärkten: Erstmals kann man sich mit dem Christkind fotografieren lassen und das Bild als schöne Erinnerung gleich gratis mit nach Hause nehmen. Dieser Spezialservice wird am 20. Dezember von 17 bis 19 Uhr am Hauptplatz bei der Veranstaltungsbühne des Christkindlmarktes geboten. Am 21. Dezember (17 bis 19 Uhr) gibt es die Schnappschüsse mit dem Christkind bei der Krippe im Weihnachtsmarkt im Volksgarten. Nützen Sie mit Ihren Kindern die Chance zum Gratis-Fotoshooting mit dem Christkind.

Als Stamm- und Stargast beliebt ist alljährlich der Heilige Nikolaus. Am 6. Dezember ab 17 Uhr beschenkt der gute Mann mit dem Rauschebart und Bischofsstab im Volksgarten und am Hauptplatz die Kinder mit kleinen Geschenken. Auch das ist ein beliebtes Fotomotiv.

Fast täglich um 17 Uhr erwartet die Besucher in beiden Märkten ein kulturelles Rahmenprogramm mit tollen Darbietungen.

Die Linzer Adventmärkte können Sie auch im Internet besuchen:

www.linzer-weihnachtsmaerkte.at

✻ 30 Christbaumhändler

Für jeden Bedarf den richtigen Weihnachtsbaum zu kaufen, ist in Linz ein Kinderspiel. Auch heuer veranstaltet die Stadt von 11. bis 24. Dezember an zehn verschiedenen Verkaufsstellen Christbaummärkte mit einer riesigen Auswahl. Auf den Standplätzen werden rund 30 Christbaumhändler ihre frische, nadelige Ware anbieten. Etwa 30.000 Bäume wechseln hier alljährlich den Besitzer. An folgenden Standorten gibt es Christbaumverkaufsstellen:

- ✻ Weihnachtsmarkt Volksgarten
- ✻ Südbahnhofmarkt
- ✻ Urfahraner Marktgelände
- ✻ Markt Neue Heimat, Vogelfängerplatz
- ✻ Markt Kleinmünchen, Rädlerweg
- ✻ Markt Lonstorferplatz
- ✻ Solarcity
- ✻ Glimpfingerstraße
- ✻ Markt Bindermichl, Teuflstraße
- ✻ Oed, Europastraße

Nach den Feiertagen werden die abgeräumten Bäume von LINZ SERVICE abgeholt und entsorgt.

Verschiedene MÄRCHENGRUPPEN wie die Frau Holle, FAHRGESCHÄFTE wie der Weihnachtsexpress und eine WEIHNACHTSKRIPPE mit lebensgroßen Figuren beeindrucken das junge Publikum im Weihnachtsmarkt Volksgarten. NIVEAUVOLLE GESCHENKE und HOCHWERTIGE DEKORATIONSARTIKEL findet man am Hauptplatz-Christkindlmarkt. Der Bummelzug „CITY-EXPRESS" startet von hier seine Touren durch das weihnachtliche Linz.

Schwimmender Adventmarkt

Die Winterzauber-Fahrten der Attersee-Schifffahrt sind ein Erlebnis für die ganze Familie. Am 8. Dezember ist das Klimt-Schiff zum ersten Mal als „Schwimmender Adventmarkt" unterwegs und bringt vorweihnachtliche Stimmung in sechs Atterseegemeinden.

Ein Adventmarkt, der von Ort zu Ort fährt und das noch dazu auf dem Seeweg? Das gab's am Attersee noch nie! Zu Mariä Himmelfahrt (8. 12.) verwandelt sich das Flaggschiff der Attersee-Schifffahrt in einen schwimmenden Adventmarkt, der sechs Orte rund um den See ansteuert.

Los geht's um 10 Uhr in Kammer. Weitere Anlegestellen: Weyregg (11.45 Uhr), Attersee (13.30 Uhr), Nußdorf (15.20 Uhr), Steinbach (17 Uhr) und Unterach (18.30 Uhr).

Den Auftakt zum Winterzauber 2010 bildet die „Fahrt zum Unteracher Advent" am Sonntag, 28. November, (Abfahrt Attersee 15 Uhr, Weyregg 15.15 Uhr).

Nikolaus an Bord

Ein Highlight für alle Kinder ist auch heuer wieder das Nikolausschiff am Sonntag, 5. Dezember (Abfahrt Attersee 14 Uhr, Weyregg 14.15 Uhr). Infos und Karten im Büro der Attersee-Schifffahrt, Tel. 07666/7806.

Beim Weihnachtszug auf der Attergaubahn am 24. Dezember vergeht die Zeit bis zur Bescherung wie im Flug. Los geht's am Bahnhof Attersee um 13.05 Uhr, am Bahnhof St. Georgen um 13.15 Uhr. Nähere Infos beim Bahnhof Attersee, Tel. 07666/7805.

Wintermärchen und Weihnachtsmarkt auf Gut Aiderbichl

Ein besonderer Tipp für einen Ausflug in der Adventszeit ist der wohl bekannteste Gnadenhof für gerettete Tiere im Salzburger Alpenvorland: Gut Aiderbichl bei Henndorf (20 km östlich von Salzburg).

Der tiefere Sinn von Weihnachten - er kommt uns immer mehr abhanden zwischen Festvorbereitung und Einkaufshektik. Dabei geht es doch um die Herbergssuche, um Liebe und Schutz. Auf Gut Aiderbichl haben mehr als 2.000 gerettete Tiere ihre Herberge längst gefunden, geliebt und beschützt für den Rest ihres Lebens. In der Weihnachtszeit feiern hier Menschen und Tiere gemeinsam, und zwar vom 20. November bis 9. Jänner, täglich zwischen 9 und 18 Uhr.

Eine große Lebendtierkrippe, geschmackvolle Stände mit handgefertigten Geschenkartikeln, Brauchtum, ein knisterndes Lagerfeuer, Kerzenglanz und Keksduft - auf dem Aiderbichler Weihnachtsmarkt spürt jeder Besucher: So fühlt sich Weihnachten an! Feiern Sie mit uns und den Tieren eine besinnliche Weihnachtszeit.

3 x 2 Eintrittskarten zu gewinnen!

Eintritt: Erwachsene 9.- Euro, Kinder von 4 - 14 Jahre 4,50 Euro. Wem ein Besuch auf dem Gut nicht möglich ist, kann Gut Aiderbichl und viele Tiergeschichten am Heiligen Abend in der großen Eurovisionssendung „Weihnachten auf Gut Aiderbichl" (19.55 Uhr in ORF 2) erleben. Infos: www.gut-aiderbichl.com und Tel. 0662/625395.

„Hallo"-Leser können 3 x 2 Eintrittskarten für das Wintermärchen und den Weihnachtsmarkt auf Gut Aiderbichl in Henndorf am Wallersee gewinnen. Schreiben Sie bis 8. Dezember eine e-Mail mit dem Kennwort „Gut Aiderbichl" an gewinnspiel@hallo-zeitung.at. Die Gewinner werden per E-mail verständigt.

● 50 Krippen

Das Behindertendorf Altenhof in Gaspoltshofen lädt am 27. (10 - 18 Uhr) und 28. November (9.30 - 17 Uhr) zu einem Christkindl- und Bauermarkt ein. Dabei gibt es nicht nur einen Perchtenlauf (27. 11., 17.30 Uhr) mit Nikolaus zu bestaunen, sondern auch 50 Weihnachtskrippen zu bewundern. Die Besucher dürfen sich auf insgesamt 60 Aussteller freuen.

● ÖBB-Musik

Die Bundesbahnmusik Linz unter Kapellmeister Helmut Steinkogler gibt am Dienstag, 7. Dezember (18 Uhr), im Volkshaus Linz-Froschberg, Kudlichstraße 21, ein Konzert mit Adventmelodien. Verschiedene Ensembles treten auf und präsentieren auch die neue Weihnachts-CD der ÖBB-Musik. Der Eintritt ist frei.

● Krampusse

Wildes Brauchtum lebt am Sonntag, 5. Dezember, in St. Florian bei Linz auf. Um 16.30 Uhr beginnt am Marktplatz ein großer Krampuslauf mit den verschiedensten Masken und Teilnehmern aus mehreren Bundesländern. Auch Hexen, Engerl und Nikolaus treten auf. Außerdem wird eine Feuershow mit Musik geboten.

Adventfahrten mit der Pferdeeisenbahn

Liebgewordene Tradition sind bereits für viele Oberösterreicher die stimmungsvollen Adventfahrten mit der Pferdeeisenbahn in Kerschbaum in der Gemeinde Rainbach im Mühlkreis. Heuer finden die Fahrten auch wieder an den vier Advent-Sonntagen (28. November, 5., 12. und 19. Dezember) von 13 bis 17 Uhr statt.

Der Adventmarkt mit regionalen Kunsthandwerkern, bäuerlichen Schmankerln, Bauernkrapfen, Bläsergruppen, Punschstand und die romantische Weihnachtsbeleuchtung sorgen für eine besondere Atmosphäre. Für Kinder gibt es wieder die beliebten Spezialprogramme, wie Sterne basteln, Lebkuchen verzieren, Kerze und Geschenke basteln sowie den Besuch des Heiligen Nikolaus.

Kinder in Begleitung Erwachsener fahren an allen vier Adventsonntagen gratis mit der Pferdeeisenbahn!

Weitere Informationen gibt im Internet unter www.pferdeeisenbahn.at oder telefonisch unter 07949/6800 (Mo - Fr von 9 - 11 Uhr).

Eine Adventfahrt mit der Pferdeeisenbahn in Kerschbaum (unten) ist nicht nur für Kinder ein großes Erlebnis.

„Rettet das Kind"-Singen

In der Linzer Pöstlingbergkirche findet am zweiten Adventsonntag, 5. Dezember, um 18 Uhr das Adventsingen des gemeinnützigen Vereins „Rettet das Kind" statt. Der Chor der Chemie Linz, Mitglieder des Linzer Kammerorchesters, ein Bläserensemble und die Solisten Josef Novak (Bariton) und Walter Howorka (Orgel) treten auf. Der Eintritt ist frei, über freiwillige Spenden freuen sich hilfsbedürftige Kinder in Oberösterreich.

KUNST & KUNSTHANDWERK im Schloss Lamberg in Steyr

Beim Besuch der 22. Weihnachtsausstellung beleben heuer 14 noch nie teilnehmende Kunsthandwerker die Ausstellung neu (insgesamt 30 Aussteller).

Wie in Vorjahr wird auch heuer ein riesiger (ca. 3 Meter hoher) Zuckerlbaum am letzten Ausstellungstag einem Kindergarten geschenkt. Die Tagesheimstätte für Menschen mit Beeinträchtigung wird eine große Koje mit Textilien, Korbflechtarbeiten und Keramik bekommen.

Die Ausstellung dauert bis 19.Dezember (Sa., So. und Feiertag, 8.Dez. 10 bis 18 Uhr)

Adventdorf in Steinbach an der Steyr

Der verlockende Duft von Bratwürstel und Maroni liegt in der Luft. Gespannt warten die Zuschauer auf das Öffnen eines neuen Adventfensters. Die weihnachtlichen Hütten mit ihren glänzenden Lichtern verleihen dem Ortsplatz ein besonderes Flair. Willkommen im „Adventkalenderdorf" Steinbach an der Steyr!

Zentrum des Geschehens ist der romantische Ortsplatz, wo sieben Bürgerhäuser mit lebensgroßen Adventfenstern geschmückt werden. Vom 1. bis zum 24. Dezember wird täglich um 17 Uhr eines der 24 kreativ gestalteten Adventfenstertürl feierlich geöffnet.

Einzigartig ist beim Steinbacher Advent auch die „Holzknechtweihnacht in der Lafthütte" beim Krippenhaus. Es gibt Original Holzknechtgröstl aus der Pfanne und spannende G´schichten aus dem Leben der Holzknechte.

Wer es besinnlicher mag, besucht die Ausstellung „Krippen aus aller Welt" im Krippenhaus am Ortsplatz von Steinbach. Mit 550 Krippen aus 95 Ländern zählt sie zu den größten Schätzen im europäischen Raum.

Das kostenlose Adventprogramm gibt es unter Tel. 07257/8411-13 oder auf www.nationalpark-region.at

So macht Schenken Freude!

Was wäre das schönste Fest des Jahres ohne Geschenke, die echte Freude bereiten? Die „Kreativ für Dich Fachbetriebe" bieten Ihnen originelle Geschenksideen, mit denen Sie zu Weihnachten garantiert richtig liegen!

Weihnachten rückt näher, und damit wird es auch höchste Zeit für die Auswahl der Geschenke für die Liebsten. Als verlässliche Partner bieten sich dafür die oberösterreichischen „Kreativ für Dich Fachbetrieben" an. Bei ihnen werden Sie mit Sicherheit fündig. Mit den Produkten, Leistungen und Gutscheinen der Fachbetriebe können Sie wirklich Vergnügen und Entzücken bereiten. So macht das Schenken wahre Freude - sowohl dem Schenkenden, als auch dem Beschenkten.

„Kreativ für Dich Fachbetriebe" gibt es in großer Zahl in jedem oberösterreichischen Bezirk. Sie kommen aus den verschiedensten Branchen, und man erkennt sie daran, dass sie im Geschäft gut sichtbar das „Kreativ für Dich"-Logo angebracht haben. In diesen Betrieben erhält man tolle Beratung auf dem Weg zum optimalen Geschenk.

Die Auswahl lässt keine Wünsche offen. Sie reicht von kreativen Bildideen vom Berufsfotografen über blühende Weihnachtsgrüße von den Gärtnern und Floristen oder edles Schuhwerk vom Maßschuhmacher bis zu Wohlfühl-Gutscheinen für Fußpflege, Kosmetik und Massage. Auch mit Geschenkgutscheinen für trendiges Haarstyling von den Friseuren liegt man in vielen Fällen haarscharf richtig. Eine Möglichkeit bietet auch die neueste Brillenmode für die schönsten Augenblicke im Jahr. Auch hier findet man außergewöhnliche Präsent. Weitere Infos: www.kreativ-fuer-dich.at

Sehr gesund und exklusiv

Diese exklusive Geschenkbox im Bild oben macht es möglich: Mit ihr kann man Gesundheit schenken! Sie enthält drei hochwertige Lebenselexiere der Firma Phara, mit denen man das Wohlgefühl und die Leistungskraft steigern und den Alterungsprozess bremsen kann. Das hochwertige Präsent enthält:

- **Phara Olivenöl (0,25 l):** extra vergine, kalt gepresst aus in der Toskana handgepflückten Oliven, 3 Goldprämierungen.
- **Phara biologischer Anti-Aging Rotwein Brunellino (0,35 l):** von der Sangiovese-Traube in der Toskana, schwefelfrei, 13,5 %. Resveratrol, ein Hauptbestandteil des Rotweins, greift direkt in den Alterungsprozess der Zellen ein, wirkt entzündungshemmend, zellschützend und gefäßstärkend.
- **Phara Kapseln (84 Stück):** einzigartige Nahrungsergänzung, die bei Blutdruckproblemen, Fettverbrennung, Entgiftung, Krebsvorsorge… hilft.

Die Geschenkbox kostet 104.- Euro. Bestellungen bei Fa. Phara, 4040 Linz, Leonfeldnerstraße 328: 0732/782242, office@phara.at, www.phara.at.

Gewinnen Sie Einkaufsgutscheine im Wert von 1.000 Euro!

In der PlusCity in Pasching bleibt kein Wunsch offen. Die Nummer 1 unter Österreichs Handelsstandorten lockt jährlich mehr als zehn (!) Millionen Besucher an. „Hallo" hält für seine Leser ein wunderbares Weihnachtsgeschenk bereit: Wir verlosen einen First Class-Gratiseinkauf im Wert von 1.000 Euro in der großartigen PlusCity. Nützen Sie Ihre Chance!

GRATIS(!)EINKAUF in PlusCity winkt

Die tausenden Besucher strömen in die PlusCity wegen des perfekten Mix aus attraktiven Geschäften, Unterhaltung und moderner Architektur auf internationalem Top-Niveau. „Ein Shopping-Center ist nur so erfolgreich wie die Summe aller Mieter," erklärt Direktor Ernst Kirchmayr. Deshalb hat die PlusCity die stärksten Marken und Anbieter.

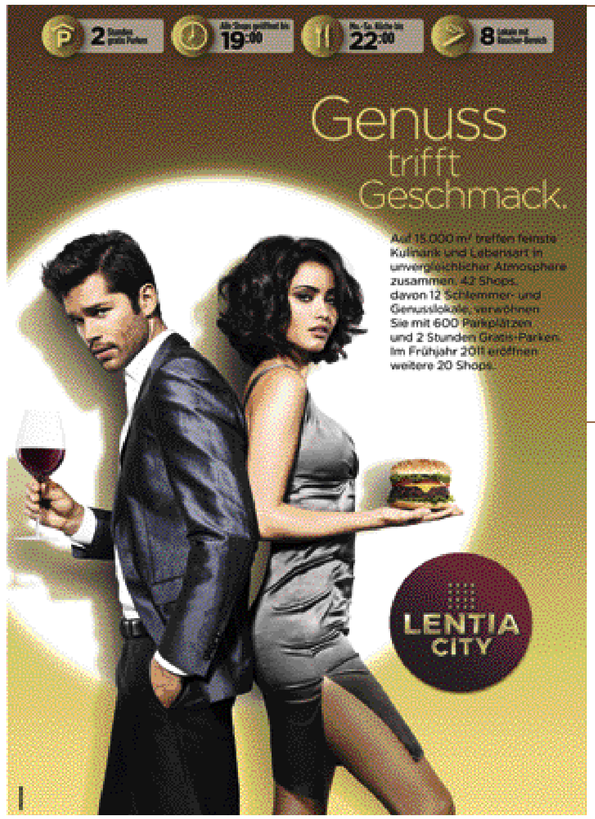
Die außergewöhnlichen PlusCity-Dimensionen machen diese Fakten deutlich:
- rund 2.300 Beschäftigte
- 200 Betriebe präsentieren sich auf 70.000 m²
- das Kinderland „Atlantis" ist ein riesiges Abenteuer
- mehr als 80 Veranstaltungen machen die PlusCity zum Lifestyle-Center
- Bauernmarkt jeden Mittwoch
- 4.200 Parkplätze, davon 3.000 wettergeschützt, mit vollelektronischem Leitsystem zu den freien Plätzen.

Ernst Kirchmayr: „Wir planen alles bis ins letzte Detail, um unsere Besucher zufrieden zu stellen." Diese kommen längst aus dem ganzen Land und auch aus der Region Passau-Regensburg, wo man das PlusCity-Ambiente schätzt.

Schöne Bescherung für die „Hallo"-Leserfamilie: Wir verlosen PlusCity-Geschenkgutscheine im Wert von 1.000 Euro. Der Gewinner oder die Gewinnerin darf sich auf einen Gratiseinkauf in der PlusCity freuen. Schneiden Sie den Kupon unten aus und geben Sie ihn an der PlusCity-Information ab oder senden Sie ihn an „Hallo OÖ".

„Shopping alleine ist heutzutage schon viel zu wenig. Deshalb haben wir die PlusCity zum Lifestyle Center Österreichs entwickelt. Das ist der Schlüssel unseres Erfolgs."

Direktor Ernst Kirchmayr



Die neue Linzer Genussmeile

Die LENTIA CITY ist die neue Linzer Genussmeile! Ab sofort sind alle Shops und Gastronomie-Betriebe im Erdgeschoss und ein Restaurant im Obergeschoss Gäste-Magneten. Insgesamt umfasst die 1. Linzer Genussmeile 42 Geschäfte aus verschiedensten Branchen auf 2 Ebenen, davon 12 Gastronomen. Die Gesamteröffnung erfolgt im Frühjahr 2011 und die Lentia City hat dann insgesamt 62 Geschäfte.

Kern der Lentia City bildet das generalsanierte Lentia 2000. Durchdachte Center-Gastronomie und kleine Individual-Anbieter machen den Einkauf zum Shopping-Erlebnis. Ein besonderes Zuckerl: zwei Stunden Gratis-Parken.

Die Geschäftsmeile lädt nicht nur zum Bummeln und Einkaufen ein, das für Urfahr gänzlich neue Konzept bietet auch Gastronomie für jeden Geschmack – und für jedes Zeitbudget. Die kulinarischen Einrichtungen locken neben bunter Speisenauswahl mit außergewöhnlich langen Öffnungszeiten: Nach den großzügigen Shop-Öffnungszeiten (täglich bis 19 Uhr) gibt es in den Lokalen bis 22 Uhr warme Küche.

GESCHÄFTSLOKALE:
Sparkasse, Apotheke Lentia, C&A, Calzedonia, Fielmann, Fiore & Vino, Hartlauer, Hervis, Hofer, Juwelier Huemer, Hutchison Drei, Intimissimi, Friseur Krischmann, Libro, MERKUR , G7, Marionnaud, Mr. Minit, Palmers, POST , sabtours, Salzkammergut Bäckerei, Friseur Sturmayr, Tally Weijl, Telering, T-Mobile, Triumph, Textilreinigung Zimmermann, Trafik Undesser.

GASTRONOMIE:
Surace Alimentari Ristorante, Goldküste, Sonnentor, Jindrak, Mc Donalds, Mc Cafe, MERKUR Restaurant, Mongole BBQ, OLIVA, Segafredo, Surace Eissalon, Castello di Vino, Wegschaider.

Hallo **1.000 Euro GEWINNKUPON** PLUSCITY FIRST CLASS SHOPPING

Ja, ich will Geschenksgutscheine im Wert von 1.000 Euro gewinnen

NAME .....

ADRESSE .....

.....Tel. .....

Rechtsweg ausgeschlossen - Gutscheine nicht in bar ablösbar

Diesen Kupon bis 15. Dezember an „Hallo OÖ", Kremplstr. 5/III, 4020 Linz senden oder an der PLUSCITY Information abgeben.

Profi-Hochzeitsplaner

Im WIFI-Oberösterreich läuft derzeit der erste Lehrgang zum professionellen Wedding Planer. Innerhalb von knapp fünf Wochen lernen die 15 Kursteilnehmer in 72 Lehreinheiten, wie man die perfekte Hochzeit plant und wie man ein Unternehmen für Hochzeitsplanung gründet. Der Hochzeitsteil umfasst die Themenblöcke Hochzeitskalender, Budget, notwendige Partner, Dramaturgie & Inszenierung, Organisationsmeilensteine, Kirche, Standesamt, wichtige „Kleinigkeiten". Wegen der großen Nachfrage plant das WIFI in absehbarer Zeit einen zweiten Kurs zum Hochzeitsplaner.

Alles für Ihren schönsten Tag
Trachten Wichtlstube
Stadl Paura
Gmundnerstr. 8
Wir beraten Sie gerne
das Team der Wichtlstube
www.wichtlstube.at
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-12 14-18 Uhr
jeden Sa: 9-12 14-17 Uhr

Riesiges Fortbildungsangebot für Gastronomie und private Feinspitze

WIFI-Genusswelt bietet 108 Kurse

Das WIFI ist die größte Wissensvermittlungsstelle in Oberösterreich, und das gilt auch für Gaumenfreuden. Die WIFI-Genusswelt bietet aktuell nicht weniger als 108 Kurse rund um das Thema Essen und Trinken an. Jährlich besuchen etwa 1.100 Fachkräfte aus der Gastronomie sowie private Feinspitze diese Lehrgänge.

In Oberösterreich sind 40.000 Menschen in der Gastronomie tätig. Mit seinem vielfältigen Ausbildungsprogramm trägt das WIFI dem Trend zu neuen Angeboten und höheren Standards in dieser Branche Rechnung. „Die Genusskultur in unserem Land wird im WIFI mitbegründet," sagt WIFI-Kurator Dr. Georg Spiegelfeld.

Die Bestätigung dafür findet man mit einem Blick auf das 108 Kurse umfassende aktuelle Ausbildungsprogramm im Bereich der WIFI-Genusswelt, die vor 15 Jahren mit den Lehrgängen zum Diplom-Wein-Sommelier eröffnet und ständig ausgebaut wurde. 250 Teilnehmer haben das Wein-Diplom bereits erworben.

Mittlerweile kann man sich auch zum diplomierten Fleischsommelier, zum Diplom-Käsesommelier, zum Tee-Sommelier, zum Kaffee-Experten, zum Patissier, zum diätisch geschulten Koch, zum Diplom- oder Show-Barkeeper ausbilden lassen.

Diese Kurse wenden sich nicht nur, aber doch vorwiegend an gastronomisches Personal, das dadurch den gesteigerten Qualitätsansprüchen der Gäste gerecht werden kann. Darüber hinaus gibt es noch mehr als 80 Spezialseminare, die mit Vorliebe von privaten Genießern genützt werden. Hier reicht die Palette tatsächlich von A bis Z, von Austro Pasta bis Zigarren und Cocktails.

Hier ein Auszug aus dem schmackhaften Kursangebot:
- Platten, Brötchen und Canapés
- Snacks und Fingerfood
- Basiswissen Olivenöl
- Obst und Gemüse schnitzen
- Suppen, Saucen und Fonds
- Salate, Vorspeisen und Dressings
- Käse und Wein
- Italienischer Wein
- Leichte Frühlingsküche
- Kochen für Anfänger
- Männerkochkurs

Vier Säulen, welche die Qualität des Angebots in der WIFI-Genusswelt mitbegründen: Von links: Kurator Dr. Georg Spiegelfeld, Fachbereichsleiter Gastronomie Reinhard Andorfer, Diplom-Sommelier und Leiter des Weinbereichs Hans Stoll, Institutsleiter Mag. Harald Wolfslehner.

Alle Veranstaltungen werden von Experten aus der Praxis geleitet. WIFI-Küchenchef ist Reinhard Andorfer aus Wels. Der 37-jährige Welser arbeitete 20 Jahre lang in der nationalen und internationalen Spitzengastronomie, ehe er 2009 das Küchenkommando im WIFI-Linz übernahm.

vedaperle

DIE KLEINE HOCHZEIT FÜR DIE GROSSE LIEBE

Ihr wollt heiraten und wünscht euch eine individuelle und außergewöhnliche Feier an einem verträumten Platz? Der Veda Hof ist wie geschaffen für die schönsten Stunden im Leben eines jeden Paares.

VEDAPERLE - DAS „KLEINE" HOCHZEITSARRANGEMENT (6-25 PERSONEN):

STERNE TRINKEN
Prickelndes ist der Inbegriff lebensfroher Feste. Was passt also besser zu einem Hochzeitsempfang als der perlend-prickelnde König der Weine!

FEUERRITUAL
Ihr legt Vergangenes in die Getreidekörner und übergebt es dem Feuer. Es reinigt und macht frei für den gemeinsamen Beginn.

STANDESAMT
Der Trauungsakt wird allein durch den äußeren Rahmen zum unvergesslichen Beginn der Ehe. Wählt für euch den schönsten Platz. In der freien Natur - im Wald unter der Eiche, auf der Liebesinsel, unter der alten Linde, im Obstgarten - oder im roten Salon.

AGAPE
Gemeinsames Brotbrechen als Liebeshandlung. Als Symbol für das Liebesmahl werden den Gästen nach der Trauung Brot und Wasser gereicht.

Der 400 Jahre alte Veda Hof in Gramastetten ist die besondere Adresse für eine unvergessliche Hochzeit. Man kann sich hier in der herrlichen Landschaft mit Blick auf die Alpen das Jawort geben. Wochentags wird die Vedaperle – die kleine Hochzeit für die große Liebe - angeboten.

BAUM PFLANZEN
„Wer Bäume pflanzt, der wird den Himmel gewinnen," sprach Konfuzius. Pflanzt einen Baum am veda hof - und er wird wachsen und gedeihen mit den Jahren wie eure beginnende Ehe.

BILDSCHÖNE MOMENTE
Die romantische Szenerie des veda hofs gib die Kulisse für immer wieder gern gesehene Hochzeitsfotos ab. Die Naturkulisse mit den verträumten Plätzen, dem geheimnisvollen Lavendel-Labyrinth, dem märchenhaften Wald und den Teichen ist der Traum jedes Fotografen. In Erinnerung an das alte Granitgemäuer und seine alten Tore bleibt euer Fest für immer lebendig.

FESTMAHL
Für das Festmahl stehen die Galerie, der Sonnenraum, der Innenhof und die Stube zur Verfügung. Die Entscheidung, auf welche kulinarische Art ihr euch und eure Gäste verwöhnt, hängt von der Tageszeit und dem Stil eurer Hochzeit ab.

HOCHZEITSTORTE
Diese süße „Sünde" hat ihren Auftritt nach dem Liebesmahl. Eine kleine Zutat darf auf keinen Fall fehlen, nämlich Mandeln. Sie verheißen Liebe und Glück.

GASTGESCHENK
Ein Kristall zeigt Wirkung. Der veda hof stellt das Geschenk für die Gäste - Weißes Gold NaturKristallSalz - zur Verfügung. Das Brautpaar bedankt sich damit für die überbrachten Wünsche.

REISEGENUSS
Reisegutschein im Wert von 150.- Euro. Genießt die Zweisamkeit einer Reise.

„Hallo" verlost eine VEDAPERLE im einzigartigen Veda Hof im Wert von 999.- (Die kleine Traumhochzeit für 6 Personen).

Schreiben Sie eine E-Mail an gewinnspiel@hallo-zeitung.at oder eine Postkarte an „Hallo OÖ", 4020 Linz, Kremplstr. 5/III. Kennwort: Heiraten. Einsendeschluss: 17. Dezember'10

Infos: Veda Hof, 4201 Gramastetten, Türkstetten 6, Tel.: 07234-84 84 8 oder Hr. Josef M. Walchshofer 0699-11459609, www.vedahof.at, office@vedahof.at

❒ Bellende Geschenke

Tiere stehen bei vielen Kindern ganz oben auf dem Wunschzettel ans Christkind. Wenn es unter dem Weihnachtsbaum bellt oder miaut, bedeutet das zunächst strahlende Kinderaugen. Doch alle Jahre wieder platzen die Tierheime nach den Feiertagen aus allen Nähten, weil sich im Alltag die neuen vierbeinigen Familienmitglieder oft als unterschätzte Belastung erweisen. Gegen Tiere als Geschenke ist prinzipiell nichts einzuwenden, sie sollten allerdings sehr gut überlegt sein. Tiere kosten Zeit und Geld. Gegen bestimmte Kosten gibt es Haustierversicherungen.

❒ Lieblingsname „Luna"

Was für Babys auch in Österreich Tradition hat, gibt es in Deutschland auch für Haustiere: Eine Hitliste der beliebtesten Namen, die von der AGILA AG erstellt wird. Bei den Hunden hat dabei seit 2007 „Luna" die Schnauze vorn, dicht gefolgt von „Emma" und „Paul". Als Klassiker taucht der Name „Kira" auf, der seit 1994 zu den Top-5 gehört. Absoluter Spitzenreiter bei den Katzennamen ist seit dem Jahr 2000 „Felix". Genussmenschen rufen ihre Lieblinge oft „Whisky", „Sushi" oder „Schnitzel". Praktisch veranlagte Gemüter greifen auf Namen wie „Tutnix" oder „Wauwau" zurück.

Dr. Silvia Leugner, Fachtierärztin für Ernährung und Diätetik

Harnsteine bei Hund und Katze

Alarmsignale: Die Katze sitzt länger unter Schmerzäußerungen in der Katzentoilette und versucht vergeblich, Harn abzusetzen; vereinzelte, häufig blutige Urintropfen sind das Ergebnis. Weitere Anzeichen sind Wasserlassen an ungewöhnlichen Stellen (z. B. plötzliche Unsauberkeit in der Wohnung, da das gewohnte Kistchen für die Katze mit Schmerzen verbunden ist), häufiges Aufsuchen des Katzenklos, gekrümmter Rücken und Pressen, Lust- und Appetitlosigkeit. Beim Hund spielt sich das langwierige Urinieren entsprechend beim Spaziergang im Freien ab.

Bei einer Erkrankung der ableitenden Harnwege kommt es zur Entzündung der Harnblase mit Ansammlung von Mineralkristallen oder Harngrieß. Dies kann zur Bildung von Harnsteinen führen, die die harnabführenden Wege blockieren. Durch einen Verschluss der Harnröhre wird Urin in die Blase rückgestaut. Die Abbauprodukte der Nieren können nicht mehr ausgeschieden werden, es kommt zur Harnvergiftung. Ohne tierärztliche Hilfe kann die Erkrankung tödlich verlaufen.

Neben Übergewicht, bewegungsarmer Lebensweise (Wohnungskatzen), Kastration sowie Harnwegsinfektionen sind auch Ernährungsfehler Ursachen. Kristalle, Steine oder Pfropfen bilden sich in den unteren harnableitenden Wegen. Trinken Katze und Hund zu wenig Wasser, reduzieren sich die Urinmenge sowie die Häufigkeit des Harnabsatzes, und es erhöht sich die Anfälligkeit für diese Erkrankung, da die ableitenden Harnwege zu wenig „gespült" werden. Stellen Sie immer frisches Trinkwasser zur Verfügung, und platzieren Sie für Katzen den Wassernapf von der Futterschüssel entfernt. Feuchtnahrung mit einem Flüssigkeitsgehalt von 70 bis 80 % oder in Wasser eingeweichte Trockennahrung erhöhen die tägliche Wasseraufnahme ebenfalls. Eine 1- bis 2malige Fütterung pro Tag ist zu bevorzugen.

Ihr Tierarzt wird anhand des Vorberichtes und der klinischen Untersuchung eine Harnuntersuchung, Röntgen oder Ultraschall durchführen. Eine Laboranalyse der Blutprobe ist gegebenenfalls erforderlich. Nur so kann eine geeignete Behandlung für den vierbeinigen Patienten eingeleitet werden. Hunde und Katzen können durch spontanes Urinieren, einen Harnröhrenkatheter oder einen chirurgischen Eingriff von ihrem Harnsteinleiden „erlöst" werden. Lediglich sogenannte Struvitsteine lassen sich über eine geeignete Ernährung durch Diät auflösen.

Harnsteine bei Hunden und Katzen sind immer mit einer längeren Behandlungsdauer und u. U. mit einem operativen Eingriff verbunden. Für jede Harnsteinerkrankung gibt es spezielle diätetische und/oder medikamentöse Therapiemöglichkeiten. Damit ein Ende der „Steinzeit" rasch abzusehen ist!

Infos: www.royal-canin.at oder ROYAL CANIN-Beratungsdienst für Tierernährung, Verhalten und Diätetik Tel. 0810/207601 (zum Ortstarif), Mo bis Do, 15 h bis 19 h, E-Mail: info@royal-canin.at

ROYAL CANIN

Wels: Show mit 5.000 Hunden

Das wird die größte Hunde-Ausstellung des Jahres und ein Erlebnis für jeden Tierfreund: Auf dem Welser Messegelände sind am 4. und 5. Dezember mehr als 5.000 Hunde aus 244 verschiedenen Rassen zu bewundern. Krönung der Show ist die Kür des Superchampions 2010.

Hinter dem Titel „Internationale Doppel CACIB Ausstellung" (IHA) verbirgt sich am 4./5. Dezember (jeweils 9 bis 17 Uhr) in Wels eine Hundeschau der Superlative. Veranstalter ist der Österreichische Kynologenverband, die Dachorganisaton von etwa 100 österreichischen Hundeverbänden, die auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückblickt.

Für Wels ist eine Rekord-Teilnehmerzahl gemeldet: 5.000 Vierbeiner aus 244 Rassen werden auftreten. Alle Rassen sind an beiden Tagen zu bestaunen. „Es ist das letzte kynologische Großereignis des Jahres," freuen sich die Organisatoren über das rege Interesse.

Auch in Wels zu Gast: Wolfshunde sind eine von 244 Rassen

Dogdancing-Turnier und Gehorsamkeitsprüfung

Die Besucher dürfen sich auf eine Reihe von Höhepunkten freuen. So steht am Samstag, 4. Dezember, von 10 bis 12 Uhr ein Dogdancing-Turnier auf dem Programm. Am Sonntag, 5. Dezember, gibt es von 10 bis 12 Uhr einen Gehorsamkeitsbewerb. Samstag und Sonntag wird jeweils der schönste Hund des Ausstellungstages (Best in Show!) gewählt. Auf „kleine" Hundefreunde wartet an beiden Tagen der Nikolo.

Die Krönung der Veranstaltung beginnt am Samstag um 19.30 Uhr in der Halle 1. Da startet die Kür des Österreichischen Superchampions 2010. Für diesen Bewerb werden wegen des großen Interesses Reservierungen erbeten.

Die Eintrittspreise betragen 8.- Euro für eine Tageskarte (ermäßigt 5.-), eine Familienkarte kostet 15.- Euro, das Parken drei Euro. Besucherhunde haben freien Eintritt, benötigen aber einen Impfpass mit gültiger Tollwutimpfung.

Weitere Informationen zur IHA findet man unter www.oekv.at

medien vertrieb ober-österreich
www.mvooe.at
Wir bringen's pünktlich!
Auch Hallo Oberösterreich wird durch uns zugestellt!
Medienvertrieb Oberösterreich GmbH
Tel. 070-6964 20 Fax. 070-6964 21
Zamenhofstraße 9, A-4020 Linz

Hallo BESTELLSCHEIN

1 Privat-Kleinanzeige Euro 4.-/ 2 Privat-Kleinanzeigen 5.-

NÄCHSTE AUSGABE:
28./29. Dezember (Anzeigenschluss: 15.12.)

TEXT.....
.....
.....
.....
.....

Name.....
Straße .....
PLZ/Ort.....Tel. .....

Einsenden an: „Hallo OÖ" Kremplstr. 5/III, 4020 Linz. (Geld liegt bei, Chiffre-Anzeigen 10.-)

AKTUELLES

GITARRENKURSE
ohne Noten – mit Erfolgsgarantie für Anfänger od. Fortgeschrittene starten wieder in Kürze in allen OÖ-Bezirken.
Leihgitarren für EUR 1.-/ Tag!
Infos: 0732/732 732
WWW.EASY-GUITAR.AT

Neujahrs-Preisschnapsen 8. Jänner 2011 in Linz, Siegerpreis 2.500,- Euro, Gesamtpreise über 7.000,- Euro. Info-Tel. 0676/ 44 23 709

URLAUB

Wellness im Heilbad Bük - Ungarn: vermiete Doppelzimmer mit Sat-TV und Küchenbenützung im Haus, bis 8 Personen. Fahrradverleih gratis! Tel. 07252/38 5 28

MOTOR

BMW Oldtimer Motorrad R 60/6, RARITÄT, Bj 1974, 600 cm³, 40 PS, metallicblau, 2 Seitenkoffer und großes Windschild, 12 V Bordsteckdose inkl. Kompressor, verchromter Sturzbügel, Halogenweit- und Breitstrahler zum Fixpreis von 4.000,- Euro. Tel. 07242/73 656.

FREIZEIT

Neujahrs-Preisschnapsen 8. Jänner 2011 in Linz, Siegerpreis 2.500,- Euro, Gesamtpreise über 7.000,- Euro. Info-Tel. 0676/ 44 23 709

!! NOTVERKAUF !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
INFO: MC-Garagen
Tel. 0800 - 291799 gebührenfrei (24 h)

ARBEIT

MITARBEITER GESUCHT
Top Produkte - Gute Verdienstmöglichkeit. Ideal für Wiedereinsteiger. Freie Zeiteinteilung. Sehr gute Einschulung.
Kontakt: Herr Hinterkoerner Tel.: 0680/212 00 55

KONTAKTE

www.mein-partnerbuero. at
Partnerbüro Dr. Fritz Luksch
Tel. 0664/ 4202044
für Damen kostenlos, Herren 30.- Euro.

ANTIQUITÄTEN

11. Mostviertler ANTIQUITÄTEN KUNST & RARITÄTEN MESSE
Stift SEITENSTETTEN
3. - 5. Dez.
täglich 10 - 18 Uhr

TIER-EINÄSCHERUNG

OÖ.TIERFRIEDHOF TIERKREMATORIUM
Prompte **EINÄSCHERUNG IHRES HAUSTIERES**
AUSKUNFT: Telefon 0699/17872740
www.tierfriedhof-pasching.at

Einzigartige Kapseln wirken als Altersbremse

Phara - für ein langes Leben in Gesundheit!

Das wünscht sich jede(r): Ein langes Leben in Gesundheit! Damit dieser Traum Wirklichkeit wird, hat ein Linzer Mediziner eine einzigartige Rezeptur entwickelt. Die Phara-Kapseln wirken als Altersbremse, stärken die Immunabwehr, beugen Krebs vor und helfen auch in der Krebstherapie.

Bei den Spezialkapseln der Firma Phara handelt es sich um ein außergewöhnliches Nahrungsergänzungsprodukt, das auf einen der berühmtesten japanischen Vitaminexperten zurückgeht. Auf dessen Erkenntnissen aufbauend, hat der Linzer Anti-Aging-Mediziner Dr. Michael Kesztele mit Hilfe von Pharmazeuten, Biochemikern und Energetikern die Phara-Rezeptur erarbeitet. Sie besteht aus einer abgerundeten Mischung von Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen und Aminosäuren.

Außerdem enthalten die „Zauberkapseln" noch Zeolith, ein Steinmehl, das in der Krebstherapie und Vorsorge verwendet wird. „Zeolith wirkt als so genannter Zell-Booster und bringt als solcher alle anderen Stoffe extrem schnell in die Zellen," erklärt Dr. Michael Kesztele.

Viele Patienten berichten, dass es durch die Einnahme von Phara zu einer nachweislichen Verbesserung der Blutbefunde sowie zu einer subjektiven Verbesserung der Fitness und des Wohlbefindens gekommen ist. Die Pharma-Kapseln werden empfohlen:

- als Altersbremse
- zur Stärkung der Immunabwehr
- zur Entgiftung und Entschlackung
- bei Übersäuerung
- als Hilfsmittel bei Krebserkrankungen
- gegen hohen Blutdruck
- bei erhöhtem Cholesterin
- bei erhöhtem Homocystein (Gefahr für Schlaganfall und Herzinfarkt)
- zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens
- zur Hautregeneration
- zur Fettverbrennung
- zur Verbesserung des Schlafes

Von den Phara-Kapseln sollten im ersten Monat täglich morgens und mittags je zwei Kapseln geschluckt werden. Dann kann man die Dosis auf 2:1 reduzieren. Besonders kranke Menschen nehmen jeweils drei Kapseln. Wichtig: Eine Stunde vor und nach der Einnahme keinen Kaffee und Grapefruchtsaft trinken.

Anti-Aging Gesichtscreme und Augen-Gel

Von der Firma Phara gibt es auch noch eine Anti-Aging Gesichtscreme, die ebenfalls Zeolith enthält, und speziell für die Augenpartie ein Anti-Aging Eye-Gel.

Erhältlich sind die Anti-Aging-Präparat in Apotheken, Ordinationen und bei der Firma Phara in 4040 Linz-Urfahr, Leonfeldner Straße 328. Weitere Informationen zu den Phara-Produkten bekommt man telefonisch unter der Nummer 0732/782242, per E-Mail office@phara.at und im Internet: www.phara.at

TIPPS! ... damit es dir gut geht

Krankheit oder Unfall, Jobverlust, Überforderung, psychische Probleme eines Elternteils... es gibt viele Gründe, warum der vermeintlich stabile Alltag aus dem Lot geraten kann. Auch die veränderten Familienstrukturen wirken sich oftmals belastend aus: Die Zeit für gemeinsame Gespräche oder Unternehmungen in der Familie ist knapp bemessen, Konflikte und Unstimmigkeiten können sich entwickeln. Kinder und Jugendliche reagieren sehr sensibel auf diese Störungen des familiären Gleichgewichts, sei es durch Rückzug oder durch auffälliges Verhalten. Unterstützung von außen kann hier Entlastung bringen. Hilfsangebote für Familien werden auf breiter

„Wenn ich nicht mehr weiter weiß..."

Basis angeboten: Je nach Problemlage kann man sich an das Jugendamt oder an spezialisierte Beratungseinrichtungen wenden. Oft sind es auch gar keine gravierenden Probleme, sondern vielleicht nur das Gefühl, nicht mehr gut miteinander reden zu können. Dann braucht es auch keine professionelle Hilfe, sondern einfach eine menschliche Bezugsperson für die Jugendlichen. Ehrenamtliche PatInnen, die einen Teil ihrer Freizeit mit den Jugendlichen verbringen, zuhören und unterstützen, können hier helfen. Das Projekt MamMut der Kinder- und Jugendanwaltschaft vermittelt und begleitet PatInnen, die Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren in schwierigen Lebens- und Familiensituationen zur Seite stehen.

Mehr Infos über MamMut und Adressen von Beratungsstellen unter www.kija-ooe.at

Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ. KiJA

Weniger Arbeitsunfälle

Um 40 % ist die Zahl der Arbeitsunfälle in Österreich seit 1975 gesunken, die Zahl der tödlichen Arbeitsunfälle sogar um 63 %. Nur noch 15 % aller Unfälle sind „klassische" Arbeitsunfälle. Das hängt mit der veränderten Arbeitswelt und mit Verbesserungen im Arbeitnehmerschutz zusammen. 78 % aller Unfälle passieren in der Freizeit. Davon besonders betroffen sind die unter 24-Jährigen und die über 60-Jährigen. Im Linzer Unfallkrankenhaus der AUVA wurden 2009 knapp 50.000 Patienten behandelt, 90 % davon nach einem Freizeitunfall. Besonders erfreulich: „93 % aller lebensbedrohlich Verletzten konnten gerettet werden," so AUVA-Landesvorsitzender Dr. Erhard Pugger.

„Powernahrung für Ihr Kind"
KOCHWORKSHOP nach den 5-Elementen der Traditionellen Chinesischen Medizin
14. Dezember, 18 - 22 Uhr, Hauptschule St. Florian
Infos & Anmeldung: Bettina Aigner
Tel.: 0676/97 66 318, office@tcm-vital.at

SCHÄXPIR: viel Neues!

SCHÄXPIR, das Theaterfestival für junges Publikum, wartet 2011 mit vielen Neuerungen auf. Unter der Leitung von Mag. Renate Plöchl und Stephan Rabl geht man vor allem in der Mitgestaltung der Jugendlichen neue Wege. Unter anderem gibt es erstmals eine Plattform für 15- bis 19-Jährige, wo alle Interessierten bei monatlichen Treffen ihren kreativen Iden freien Lauf lassen können. Für Schulen gibt es spezielle theaterpädagogische Angebote. Neben den Linzer Aufführungsorten wird es beim Festival von 23. Juni bis 3. Juli 2011 auch neue Spielstätten geben, etwa im Lehartheater Bad Ischl, im GUGG Braunau, auf der Hofbühne Tegernbach und in der Kitzmantelfabrik Vorchdorf.

2.500 Oberschenkelhalsbrüche im Jahr

Sturz ist häufigster Tod bei Senioren

Etwa 2.500 Oberösterreicher erleiden jährlich einen Oberschenkelhalsbruch. Ein Drittel dieser Verletzungen endet tödlich. Bei den über 60-Jährigen ist der Sturz bereits die häufigste Todesursache - noch vor Herz-Kreislauf-Krankheiten und Krebs.

Vorsicht ist angebracht, denn der Sturzteufel lauert nicht nur in der kalten Jahreszeit, wenn Eis und Schnee die Straßen bedecken. Er findet ganzjährig zahlreiche Opfer. Vor allem ältere Menschen sind gefährdet. Stürze im Alter fordern bereits mehr Menschenleben als Verkehrsunfälle.

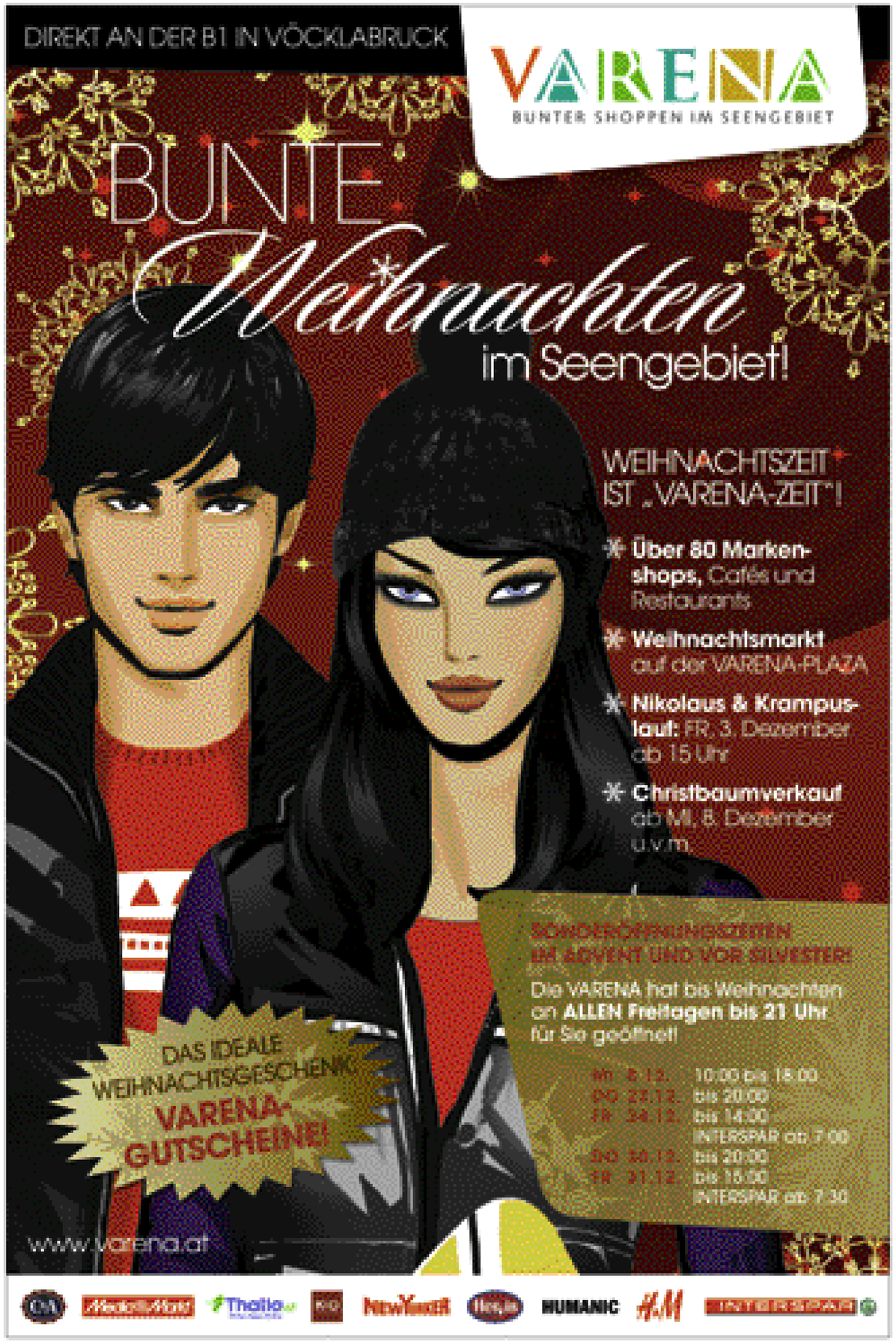
Jährlich kommen etwa 71.000 Senioren so schwer zu Sturz, dass sie Spitalspflege benötigen. Bei den über 60-Jährigen sind Sturzverletzungen überhaupt schon die häufigste Todesursache. Allein in Oberösterreich ziehen sich etwa 2.500 Landsleute Oberschenkelhalsbrüche zu. Ein Drittel stirbt daran, ein Drittel bleibt ein Pflegefall, nur bei einem Drittel gelingt eine völlige Genesung.

Angesichts dieser Zahlen fordert Gottfried Kneifel als Direktor des OÖ. Wirtschaftsbundes ein verstärktes Präventionsprogramm vor allem für die über 60-Jährigen. „Mit 1,9 Prozent der Gesundheitsausgaben für Prävention liegen wir weit unter dem EU-Schnitt von 2,6 Prozent," kritisiert Kneifel. In die (Sturz-)Vorsorge sollten die Seniorenorganisationen miteinbezogen werden, so der Wirtschaftsbund-Chef.

land and sky
Wasserbetten, Luftbetten, visco-elastische Matratzen
Weltpatent! BODYTONE
Größter Schauraum Österreichs
10 Jahre Garantie • 1 Monat auf Probe
SCHÖNEGGER Wasserbetten GmbH
4050 Traun-St. Martin, Leondingerstr. 32, gratis Info-Hotline 0800/220330
www.landandsky.at

IMPRESSUM
Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Aschauer & Radmayr Zeitungsverlag OG, 4020 Linz, Kremplstraße 5/III. Telefon: 0732/331132-0, Fax: Kl.-30.
e-mail: redaktion@hallo-zeitung.at, Web: www.hallo-zeitung.at Geschäftsführer: Manfred Radmayr, Mag. Wolfgang Aschauer. Redaktion, Grafik: Mag. Wolfgang Aschauer, Manfred Radmayr. Für Anzeigen verantwortlich: Mag. Wolfgang Aschauer: 0732/331132-13. Außenstelle Steyr: Hildegard Ledolter 07252/75030.
Druck: Landesverlag Druckservice Gesellschaft m.b.H., Boschstraße 29, 4600 Wels. **Auflage: 260.000 Stück**

ZAHNBÜRO
www.zahnbuero.at
FÜR DIE KLEINEN UND GROSSEN WEHWEHCHEN...
... sucht das Zahnbüro für Sie nach der günstigsten Lösung!
Das Zahnbüro informiert Sie nicht nur über die günstigste Lösung, sondern auch über Behandlungsmöglichkeiten und die Wahl des geeigneten Zahnarztes.
Stressfrei. Schuldenfrei. Schmerzfrei. Und schön. Mit dem Zahnbüro.
ZAHNBÜRO Informations GmbH • Beratung • Entscheidungshilfe • Information
Mozartstr. 11 • A-4020 Linz • Tel 0732/77 11 90 • www.zahnbuero.at



Besonderes Adventerlebnis: Erstmals gibt es mitten in Wels Pistenspaß inklusive Schneegarantie

Winterzauber im Pollheimerpark

Wels erlebt heuer eine besondere Premiere: Beim „Winterzauber im Pollheimerpark" gibt es auch Pistenspaß mit Schneegarantie. Kinder können mitten in der Stadt dem Skivergnügen oder dem Bobfahren frönen - auch unter professioneller Anleitung.

Gerade einmal zwei Tage hat es gedauert, bis die „Snow-Box" im neugestalteten Pollheimerpark aufgestellt war. Ein System, das bis 35 Grad ohne jeden Einsatz von chemischen Hilfsmitteln Echtschnee produziert. Dieser Schnee macht auf der neue iCover-Piste mit 8 Metern Breite und 40 Metern Länge Pistenspaß mitten in der Stadt möglich. Sie ist das neue Herzstück der Erlebniswelt für Kinder und Familien beim „Winterzauber im Pollheimerpark", der täglich von 11 bis 19 Uhr geöffnet ist.

Die iCover-Piste steht bis Weihnachten den Pistenflöhen zur Verfügung. Jeden Freitag von 14 - 18 Uhr, samstags und sonntags jeweils von 11 - 19 Uhr sowie am 8. Dezember von 11 - 19 Uhr und am 9. Dezember von 14 - 19 Uhr übernehmen die Skiclubs ESKA Wels und TVN Wels die Betreuung. Die Kinder können so unter der Anleitung von Profis Skifahren und brauchen dazu nur feste Schuhe und Winterkleidung. Die Sportgeräte, wie Bob, Shortcarver, Rutschteller…, werden von Intersport Eybl zur Verfügung gestellt.

Zu einem richtigen Wintersporttag gehört auch der Einkehrschwung. So verwöhnt bis 24. Dezember in der Zeit von 11 - 19 Uhr das Team der „Edelweiss Hütte" seine Gäste mit herrlichem Kaiserschmarrn und heißen Getränken. Der Bratwürstl-Stand bietet Deftiges, und der Suppentopf lockt mit dampfenden Köstlichkeiten im Brotteig.

Weiter Infos: www.welser-weihnachtswelt.at

Championsleague im Tchoukball gastiert in Wels

Tchoukball ist in Österreich eine weitgehend unbekannte Ballsportart, die aber am 26./27. Februar in Wels einen großen Auftritt hat. Da findet nämlich in der Hauptschule Wels die Tchoukball-Championsleague mit den besten Mannschaften Europas statt. „Wir erwarten etwa 100 Teilnehmer," freut sich Mag. Herbert Müllner von den Welser Tchouk-Devils, die gemeinsam mit dem Verein „Ruck Tchouk Traiskirchen" das Turnier organisieren.

Tchoukball wird mit einem Handball gespielt, der auf zwei Tchoukball-Netze geworfen werden muss, die ein Drei-Meter-Halbkreis umgibt. Fällt der Ball danach im Spielfeld außerhalb des Halbkreises zu Boden, punktet die angreifende Mannschaft. Das verteidigende Team versucht, den Ball vorher zu fangen.

Jedes Team besteht aus fünf oder sieben Spielern, Körperkontakt ist nicht erlaubt, drei Pässe pro Spielzug sind möglich. In Wels spielen derzeit 20 Frauen und Männer Tchoukball. Infos: www.tchoukdevils.at

Das Buch, gegen das kein Kraut gewachsen ist

„Ist dein Nervenkleid zerschlissen, ruh' dich aus und schlürf' Melissen." „Er hat viele Zehen und einen Bauch, er riecht sehr stark und heißt…" Lehrreiche Sprüche und Rätsel dieser Art sowie Rezepte und Spiele rund um die Welt der Kräuter findet man zuhauf in dem „Buch, gegen das kein Kraut gewachsen ist". Es ist ein faszinierendes Sammelsurium zum Schmökern, Lachen, Basteln und Spielen für große und kleine Hobbygärtner und Kräuterhexen.

Verfasst wurde das Werk von der in Wels geborenen Kinderbuchautorin und Übersetzerin Gerda Anger-Schmidt. Die 67-jährige Autorin lebt derzeit in Wien und wurde bereits mehrfach mit dem Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis ausgezeichnet. Ihr jüngstes Werk wurde von der Grafik-Designerin Renate Habinger üppig illustriert.

Das Buch, das unter anderem auch verrät, wo man das Kräutlein Niesmitlust findet, ist ein schönes Geschenk für Jung und Alt. Es ist im Residenz Verlag erschienen und kostet 19,90.- Euro.

INFRA CENTER: SENSATIONELLE RABATTE UND TOLLE GEWINNE

WERBUNG

NEUERÖFFNUNG AM 2./3. DEZEMBER!!!

- **EINKAUFSTEMPEL IN LINZ-WEGSCHEID LÄDT ZUM FEIERN**
- **KUPONS FÜRS GEWINNSPIEL GIBT ES AUCH IN ALLEN SHOPS**
- **1. PREIS: EIN REISEGUTSCHEIN IM WERT VON 650.- EURO**

Monatelang wurde umgebaut und renoviert, jetzt ist feiern angesagt: Rechtzeitig zum Beginn des Weihnachtsgeschäftes erstrahlt das Infra Center in Linz-Wegscheid in neuem Glanz. Am Donnerstag, 2., und Freitag, 3. Dezember, wird zur Neueröffnung des Einkaufszentrums geladen. Zum Neustart gibt es sensationelle Preisrabatte und ein großes Gewinnspiel mit tollen Preisen. Bei Live-Musik kann man lukullische Schmankerl zu Schnäppchenpreisen genießen.

Bratwürstel 1,-

1/2 Hendl 1,90

infra CENTER

Bitte Kupon ausfüllen (Name, Adresse und Telefonnummer!), ausschneiden und in die Gewinnbox in der Infra Center Halle einwerfen - jeder Kupon nimmt an der Verlosung teil - die Gewinner werden telefonisch verständigt!

Ziehung am Freitag, 3. 12., 17 Uhr, in der Infra Center Halle!

GEWINNKUPON

1. Preis: Reisegutschein im Wert von 650.- Euro
2. Preis: 1 Jaques Lemans Uhr
3. Preis: 1 romantisches Candle Light Dinner zu zweit
und viele wertvolle Sachpreise von Infra-Geschäften

NAME .....

ADRESSE .....

..... TEL. .....

TOPZOO

Die Nr. 1 aus Liebe zum Tier

10x in Wien, NÖ, OÖ, Steiermark und Burgenland

Wiedereröffnung im Infracenter

15% auf alles!

Gültig vom 2. bis 4. Dezember 2010, nicht auf Tiere und andere Aktionen, Abgabe nur in Haushaltsmengen

Beauty NAILS Fingernagel Institut

»Attraktiv bis in die Fingerspitzen«

Herzlich willkommen bei Beauty Nails!
www.beauty-nails.cc Tel. 0676/ 4294287

Wir freuen uns, Sie in den neuen Geschäftsräumen im EKZ Infra Center Linz zu begrüßen.

Wir sind seit 15 Jahren Profi im Nail Design
- Kosmetische Fußpflege
- Wimpernwelle
- Wimpernverlängerung
- Dauerhafte Haarentfernung
- Modeschmuck

Besuchen Sie uns – Wir freuen uns auf Sie!

Das Beauty Nails-Team Sandra, Tamara, Lilly, Eveline und Karin (v. re.) freut sich auf Ihren Besuch!

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG - FREITAG 9 BIS 19 Uhr, SAMSTAG 9 - 18 Uhr

infra CENTER GEWINNKUPON

Die Preisverlosung erfolgt am Freitag, 3. Dezember, um 17 Uhr in der Infra Center Halle.

Alle Gewinner werden telefonisch verständigt!

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Zum großen Neustart lassen sich die Infra Center-Geschäfte nicht lumpen

Diese Einkaufschance muss man einfach nützen!

Wer diese Einkaufschance nicht nützt, ist der Feind seines Geldes: Zum großen Neustart lassen sich die Infra Center-Kaufleute nicht lumpen und verwöhnen ihre Kunden mit großzügigsten Preisnachlässen. An den Eröffnungstagen am 2. und 3. Dezember läuft auch ein großes Gewinnspiel mit wertvollen Preisen. Am 3. Dezember erhält weiters jeder Besucher mit dem Kupon von Seite 6 einen persönlichen Jahreskalender 2011 samt Lieblingsfoto gratis.

Als 1972 das Infra Center an der Kreuzung Salzburger Straße/Wegscheider Straße erstmals seine Tore öffnete, wurde Linzer Wirtschaftsgeschichte geschrieben: Es war das erste Einkaufszentrum in der Landeshauptstadt.

38 Jahre danach gibt es wieder Grund zum Feiern. Rechtzeitig zum Beginn des Weihnachtsgeschäfts präsentiert sich das Infra Center in einem völlig neuen Kleid. Der 13.000 m² große Innenbereich wurde komplett umgestaltet, die vielen Shops sind nicht mehr wiederzuerkennen. Die Außenfassade wurde modernisiert, und es gibt jetzt einen zusätzlichen, zweiten Center-Eingang von der Nebenfahrbahn der Salzburger Straße aus. Das Parkdeck, wo sich auch ein Fitness-Studio und die Nächtemeile mit der beliebten Mausefalle befinden, wurde renoviert. Den Kunden stehen nun mehr als 370 bequeme Parkplätze zur Verfügung.

Die neu gestaltete, großzügige und helle Eingangshalle im Infra Center.

Die offizielle Neueröffnung des Einkaufs- und Nahversorgungszentrums beginnt am Donnerstag, 2. Dezember, um 12 Uhr. Neben Bürgermeister Dr. Franz Dobusch und Wirtschaftsstadträtin Susanne Wegscheider werden auch MERKUR Vorstand Manfred Denner und Vertreter der Eigentümer und des Center-Managements anwesend sein.

Für Stimmung sorgt Live-Musiker Marc, für den Gaumen gibt es Bratwürstel mit Kraut um 1.- Euro und ein knuspriges halbes Hendl um 1,90.- Euro. Damen erhalten an den Eröffnungstagen zur Begrüßung eine Rose, solange der Vorrat reicht. Am Freitag, 3. Dezember, von 10.30 bis 18 Uhr kann man sich mit dem Kupon von Seite 6 kostenlos einen Jahreskalender 2011 mit dem persönlichen Foto anfertigen lassen.

Ein letzter Tipp: Studieren Sie die Rabattangebote auf diesen acht Seiten zur Infra Center-Eröffnung ganz genau. Es zahlt sich wirklich aus!

FITNESS/LINZ WEITENTHALER KG
Wegscheiderstraße 1-3 • 4020 Linz

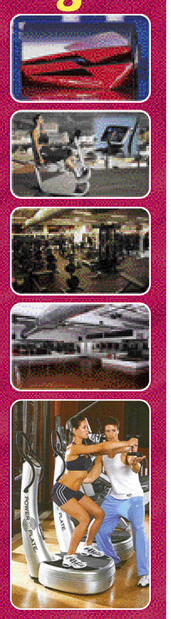
Wir machen Sie richtig fit!
- Probetraining gratis
- gratis Parkplätze
- Power Plate
- Aerobiccard
- TechnoGym Cardio Geräte mit Fernseher
- Kraftgeräte Gym 80 Sygnum
- Turbo Solarien Ergoline 800

Unser spezielles Angebot für Sie:

EUR 50,- Starterbonus!

Gültig bis 31.12 2010 - Nicht in bar ablösbar - Nicht auf bestehende Mitglieder-Abos oder Verträge anechenbar

Fitnesshotline: 0 732 / 37 15 74 • www.fitnesslinz.at



Alle Orchideen zum 1/2 Preis

(Aktion gültig bis 4.12. Nur in der Filiale Infra Center)

Infra - Center
blumenfachgeschäft
walter rubenzucker
Linz Hauptbahnhof
Blumen die schönste Sprache der Welt

Gutschein im Wert von **10 €** beim Einkauf von 50 €

Gönn' dir was Schönes!

FUSSL Modestraße

www.fussl.at

BLUE Asset Management

„Unseren ein großes

Das neue Infra Center Einkaufszentrum wird von der Münchner BLUE Asset Management GmbH verwaltet. Im Gespräch mit „HALLO" streuen die zuständigen Manager den Geschäftspartnern im Infra Center Rosen. „Wir möchten der Firma Merkur und allen Mietern für ihre gute Zusammenarbeit danken, ohne deren aktive Mitwirkung und enge Zusammenarbeit der Umbau des Infra Centers nicht so gut verlaufen wäre," sind sich Tino Lurtsch und Sophie Baden einig. „Jeder einzelne Mieter hat sehr viel in das neue Erscheinungsbild seines Shops investiert und somit zu einem völlig neuen Einkaufserlebnis für die Kunden beigetragen."

HALLO: Was sind die Hauptgeschäftsfelder von Blue Asset und in welchen Ländern liegen die Tätigkeitsschwerpunkte?
Tino Lurtsch: *BLUE Asset Management ist ein aktiver Immobilienverwalter für Einzelhandels- und Büroimmobilien. Ziel ist es, eine optimale und nachhaltige Wertentwicklung für die betreuten Immobilien zu gewährleisten. 2010 betreute BLUE Asset Management über 200 Gewerbeimmobilien mit einer Gesamtfläche von etwa 540.000 Quadratmetern und einem Marktwert von rund einer Milliarde Euro. Der geographische Schwerpunkt liegt auf Deutschland, der Schweiz und Österreich.*

HALLO: Was erwartet man sich vom Infra Center? Immerhin wurden ja zehn Millionen Euro in die Modernisierung des Einkaufszentrums investiert.
Tino Lurtsch: *Wir erwarten uns eine langfristige, positive Umsatzentwicklung für die Einzelhändler, welche durch Kundenzufriedenheit hervorgerufen wird, so dass das Infra Center weitere 30 Jahre seine gute Standortlage in Linz als Nahversorgungszentrum erfüllen kann.*

HALLO: Wie schwierig war es, einen attraktiven Branchenmix zusammenzustellen und die Geschäftsflächen zu vermieten? Wieviele Geschäfte gibt es im neuen Infra Center?
Sophie Baden: *Das Infra Center hat seit jeher einen guten Branchenmix. Eine weitere Optimierung war uns dennoch wichtig. So konnten beispielsweise die Drogeriekette BIPA und die Bären Apotheke als neue Mieter gefunden werden. Derzeit sind noch 700 m² Einzelhandelsflächen frei. Eine weitere gute Ergänzung des Mietermix wären beispielsweise ein Schuhgeschäft, ein Elektrohändler oder ein lokales Reisebüro. Das Infra Center besteht aus zwei gegenüberliegenden Gebäuden und verfügt derzeit über etwa 25 bestehende Mieter mit einer Gesamtfläche von ca. 13.000 m².*

HALLO: Denkt das BLUE Asset Management an weitere Engagements in Oberösterreich?
Sophie Baden: *Ja, daran besteht im Bereich Einzelhandel durchaus Interesse. Angebote können direkt an uns gesendet werden.*

***Sophie Baden** (35) arbeitet seit vier Jahren bei BLUE Asset. Sie ist Asset Managerin für Österreich und Osteuropa.*

***Tino Lurtsch** (35) ist seit zehn Jahren in der Immobilienbranche tätig und leitet seit 2006 bei BLUE Asset die Sparte Einzelhandelsimmobilien. Er war zuvor bei der Firma Lidl für das deutsche Immobiliengeschäft zuständig.*

BLUE ASSET MANAGEMENT
80539 München, Marstallstraße 11
Tel. + 49 (0)89 242 98-0 www.blue-asset.com

Frisör KLIER in neuem Ambiente & mit Top-Aktion

Ein völlig neues Gesicht erhielt das beliebte Frisör-Geschäft KLIER im neuen Infra Center. Die Räumlichkeit wurde mit Glasflächen versehen und präsentiert sich jetzt in noch freundlicherem Ambiente. Gleich geblieben ist das perfekte Service und das KLIER-Geschäftsmotto: Top-Qualität zu Top-Preisen! Eine besondere Preisaktion bietet Frisör Klier von 2. bis 4. Dezember anlässlich der Neueröffnung des Infra Centers: Die Kunden können sich auf 20 Prozent Preisnachlass auf sämtliche (!) Leistungen freuen!

streut Infra Center-Geschäftsleuten Rosen:

Mietern gebührt Dankeschön!"

JUWELIER BUCK: Neuer Glanz im neuen Infra Center

Zwei Tage – 10 % auf alles!

Juwelier
GÜNTHER BUCK
DIADORO partner
infra CENTER A 4020 Linz, Infracenter
Wegscheiderstraße 1-3
tel +43/732/38 38 44 fax +43/732/37 70 04
juwelier.buck@eon.at www.juwelier-buck.at

„Bei uns erwartet Sie kostbare Vielfalt zu erschwinglichen Preisen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Regina Allerstorfer, Günther Buck
Berta Anzinger (v.l. Fotos(3): Cityfoto)

Restaurant bietet ständig

MERKUR: als neuer

Der MERKUR Markt ist im Infra Center seit dessen Geburtsstunde vor 38 Jahren Platzhirsch. Beim jetzigen Umbau wurde auch der MERKUR völlig neu gestaltet und um ein Restaurant mit Erlebnisküche erweitert, das einen gastronomischen Meilenstein in Österreichs Lebensmitteleinzelhandel setzt.

69 MERKUR Restaurants gibt es in Österreich, doch erst drei mit der neuen Erlebnisgastronomie. Das erste wurde an der Wiener Mariahilfer Straße eröffnet, das zweite in Innsbruck, das dritte im Linzer Infra Center. „Das Restaurant bietet etwa 100 Besuchern Platz und ständig um die 200 Speisen zur Auswahl," freut sich Marktmanagerin Gabriele Kufner über die neue Attraktion.

Aufgetischt wird international. Neben einer heißen Theke mit SchmankerIn aus Österreich gibt es eine Italienische und eine Levantinische Küche, Grillspezialitäten aus aller Welt und ein Kaffee mit süßen Spezialitäten und Frühstücksangeboten.

Die Erlebnisküche kocht täglich frisch, preiswert und gesund. Das Besteck besteht aus Bambus, die Teller sind unter anderem aus Reismehl. Beides verrottet ohne Rückstände.

Neu und ein Trendsetter ist nicht nur das Restaurant.

infra CENTER

Nur am 3. Dez. von 10.30 bis 18 Uhr !!!

2011 Jahreskalender

GRATIS-KUPON für Ihren persönlichen JAHRES-KALENDER

Mit diesem Abschnitt erhalten Sie im INFRA CENTER GRATIS Ihren ganz persönlichen Kalender 2011 samt eingedrucktem Lieblingsfoto in A 3-Größe!

Also: Diesen Kupon ausschneiden, beim Copy-Stand in der Infra-Halle abgeben, sich fotografieren lassen - und Minuten später können Sie Ihren speziellen Jahreskalender mit nach Hause nehmen.

(Solange Vorrat reicht)

Krammer - Partner Nr. 1 bei Gebäude-Reinigungen

Als Spezialist für Objektreinigung ist die Firma Krammer ein Begriff. So sorgt das Linzer Unternehmen auch dafür, dass MERKUR-Markt und -restaurant im Infra Center seit Jahren in Sachen Sauberkeit tagtäglich eine Augenweide sind.

Krammer bietet auch einen umfassenden „Rund-um-Winterdienst", Räumung von Gehsteigen und Parkplätzen, Betriebsflächen, Wegerhaltung, Splittstreuung- und -entfernung sowie ein Grünflächenservice uvm.

Objektservice ist ebenfalls eine Krammer-Stärke: Neben täglicher Haushaltsreinigung, Büro- und Industriereinigung gibt es auch spezielle Leistungspakete. Seien es Büro- oder Verwaltungsgebäude, Hotelbetriebe oder Industrieanlagen - Krammer hat für alle Aufgaben Spezialisten. Auch Service-Leistungen im Hygienebereich von Pflegeheimen sowie die tägliche Reinigung in Seniorenwohnheimen sind mit Top-Techniken und qualifiziertem Personal optimal gewährleistet. Krammer erfüllt alle Anforderungen!

GEBÄUDEREINIGUNG Krammer Erika
A-4030 Linz, Haiderstrasse 9a
Tel. +43 (0732) 916241, Fax +43 (0732) 916069
E-mail: office@objektservice.at

KRAMER Gebäude Reinigung

FUSSL mit Kinderabteilung

Eine der schönsten FUSSL-Filialen befindet sich im Infra Center neu. NEU ist auch die Kinderabteilung. Martina, Andrea und Dafi (von links) heißen Sie herzlich willkommen!

Es weihnachtet mehr.

KEINE AKTIVIERUNGS-GEBÜHR*

HIT 2000
2.000 Min. in alle Netze
200 Min. in die EU
1.000 SMS
@ 3 GB
um 39,– IM MONAT*

100,- WEIHNACHTS BONUS

Samsung Galaxy S
- inkl. T-Mobile Apps
- Android 2.1 und Touchscreen
- 5 MP-Kamera
- bis zu 8GB Speicher

ab 0,–

T-Mobile

Verbindungen zu Mehrwert/Nachrichtendienste, private Netze (05xx) und Sonder/Kurzrufnummern sind nicht in den Freieinheiten inkludiert.
Gültig bei 24 Monaten Mindestvertrags- und Optionsbindedauer. HIT 2000: Bei Überschreiten der inkludierten Freiminuten € 0,29 pro Min./SMS sowie € 0,10 pro MB. € 100 Weihnachtsbonus: Aktion gültig bis 31.12.2010. Gesprächsguthaben wird auf die ersten 24 Monate aufgeteilt. Keine Barablöse möglich. Bonus geht mit Vertragsende, Vertragsübernahme oder Tarifwechsel verloren. Weitere Infos: www.t-mobile.at
*Aktion gültig vom 02.12 bis 04.12. zu jeder T-Mobile Ersteinmeldung im Geschäft Nikolic, Gutschrift ist nicht in bar ablösbar.

Vertragshandyshop Danica Nikolic
Im Einkaufszentrum Infracenter
Wegscheiderstrasse 3 A-4020 Linz • Tel und Fax: 0732/610184 • d.nikolic@aon.at

200 internationale Speisen zur Auswahl

Erlebnisküche Meilenstein

Gabriele Kufner (links) begann 1979 ihre Karriere beim MERKUR im Infra Center. Seit fünf Jahren managt die 50-jährige den 80 Mitarbeiter beschäftigenden Markt. „Wir haben sehr viele Stammgäste, von denen wir auch viele beim Namen kennen," so die gebürtige Ennserin.
Im neuen Restaurant mit Erlebnisküche (unten) bereiten ausgewählte Köche (unten links) täglich etwa 200 Köstlichkeiten frisch zu. Dazu gehören Pizzen aller Art genauso wie ein saftiger Schweinsbraten, Schwammerlragout, Souflaki, Hühnerfilet oder Alpenfisch vom Grill. Für jeden Gusto ist etwas dabei.

Ein neues Gesicht erhielt auch der auf 2.300 m² Verkaufsfläche erweiterte Lebensmittelmarkt. Das Gesamtsortiment umfasst nicht weniger als 20.000 Artikel, die in freundlicher und übersichtlicher Weise präsentiert werden. Alleine beim Käse kann man unter 249 verschiedenen Sorten wählen. Gabriele Kufner: „Die Kunden zeigten sich vom ersten Tag an vom neuen Ambiente begeistert."

Freude bei den Geschäftsleuten: „Es ist kein Stein auf dem anderen geblieben"

Alle atmen erleichtert auf

Die fast achtmonatige Umbauphase war eine Belastung für die Geschäftsleute und die Kunden im Infra Center. Jetzt atmen alle erleichtert auf. „Es ist kein Stein auf dem anderen geblieben, und der Umbau ist sehr gut gelungen," freuen sich die Mieter unisono.

Lärm und Staub waren in den vergangenen Monaten die Hauptbegleiter im Infra Center. Die Umbauarbeiten haben das Geschäftsleben empfindlich gestört. Kaufleute und Kunden waren betroffen. Viele Läden mussten während der Bauzeit in Ausweichquartiere innerhalb des Infra Centers übersiedeln. Doch damit ist es jetzt vorbei. Das sehnsüchtig erwartete Ende der Provisorien wurde Wirklichkeit.

„Seit Anfang der 1990er-Jahre sind im Infra Center keine wesentlichen Baumaßnahmen passiert, daher war es dringend notwendig, etwas zu unternehmen," zeigt Juwelier Günther Buck Verständnis für die Schwierigkeiten der vergangenen Monate. Der 54-jährige Marchtrenker betreibt seit 2006 ein ausgezeichnet sortiertes Schmuck- und Uhrenfachgeschäft im Infra Center. „Der Umbau ist sehr gut gelungen. Der Branchenmix war schon vorher gut und ist jetzt noch besser," freut sich Buck, dessen Juweliergeschäft ebenfalls völlig neu glänzt. Für das große Eröffnungsgewinnspiel steuert Günther Buck eine Jacques Lemans-Uhr im Wert von 400.- Euro bei.

Splendabel zeigt sich auch Spitzengastronom Christian Meixner (45), der im Infra Center früher das „Café Infra" führte und nun die völlig neu gestaltete Café-Bar „Siega Rosso" betreibt. Er stellt für das Eröffnungsgewinnspiel folgenden Preis zur Verfügung: Ein Candle Light Dinner mit Weinbegleitung für zwei Personen im Linzer Restaurant Arkadenhof. Dieses feine Speiselokal wird ebenso von Meixner geführt wie das „Gasthaus zum schiefen Apfelbaum" und die Altstadt-Bar „El Mariachi".

Christian Meixners „Siega Rosso" ist seit Oktober geöffnet und entwickelte sich in der kurzen Zeit schon prächtig. „Wir haben schon die Gewinnschwelle überschritten," freut sich der Gastwirt.